



Weidaer Wochenblatt

mit dem **WEIDAER AMTSBLATT**

Erscheint kostenlos vorwiegend alle 14 Tage in Weida, Gräfenbrück, Steinsdorf, Loitsch, Burkersdorf, Nonnendorf, Zossen, Crimla, Hohenölsen, Neudörfel, Köfeln, Köckritz, Frießnitz, Wünschendorf, Cronschwitz, Mildenerfurth, Veitsberg, Mosen, Pösneck, Grochwitz, Wetzdorf, Struth, Wolfsgeräth, Zedlitz, Sirbis, Neundorf, Schömburg, Großebbersdorf, Niederpöllnitz, Zschorta, Schüpitz, Meilitz, Forstwolfersdorf, Rohna, Teichwitz, Seifersdorf, Untitz, Uhlersdorf, Birkigt

„Weidscher Kuchenmarkt“ im MDR

**GEBR. WAGNER
BEDACHUNG**

Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida/Thür.

Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720

www.wagner-bedachung-weida.de

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachreparaturen (mit 24h-Notdienst)
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Liebe Leserinnen
und Leser,

ein Beitrag zu
unserem
„Weidschen
Kuchenmarkt“
wird innerhalb der
LexiTV-Sendung
„Herbst“ am
30. September,
in der Zeit von
15.00 bis 16.00 Uhr
ausgestrahlt.
Am Morgen
darauf, 6.15 Uhr,
wird die Sendung
wiederholt.

Bauunternehmen Rainer Patzer

07570 Steinsdorf Nr. 107
Mobil 0171 / 80 120 10
Tel. 03 66 03 / 6 37 40
Fax: 03 66 03 / 4 44 40
rainer.patzer@versanet.de
www.patzer-bau.de



- | | |
|----------------------------|--------------------------|
| - Wärmedämmfassaden | - Bauwerkstrokenlegung |
| - Innen- und Außenputz | - Estrich |
| - Mauerwerk | - Kläranlagen, Zisternen |
| - Beton- und Stahlbetonbau | - Pflasterarbeiten |
| - Erd- und Tiefbau | - Kernbohrung |
| - Trockenbau | - Sandstrahlen |



Lutz Heilmann Malermeister

www.malermeister-heilmann.de
Telefon: 03 66 03 / 64 80 84 · Mobil: 01520 / 2 06 35 27



MODEFRISEUR HARTDING

Meisterbetrieb der Friseurinnung

Neue Frisurenmode Herbst/Winter 2013/14

In dieser Saison dominieren teilweise stark gestufte Kurzhaarschnitte. Die Haarfarben spiegeln die Farben des Herbstes wieder, in dezentem Mittelbraun und Kupferrot.

Salon Weida (Parkmögl. im Hof)
Geraer Straße 24
Telefon: 03 66 03 / 6 21 79

Salon Gera
Salzstr. 45
Tel. 03 65 / 3 46 93

Anmeldung zur GEBURTS- VORBEREITUNG im Geburtshaus Gera

Beethovenstr. 27
07548 Gera
Tel. 03 65 / 81 42 98

Ford
auto **HAUPT**
Ihre
Mehrmarken-
werkstatt
Großebbersdorf
Tel. (036607)23 82

HONDA
The Power of Dreams

Viel SUV. Wenig Verbrauch.
Nur 4,5 Liter auf 100 km.

Der neue **CR-V 1.6 Diesel**
Ab 19. Oktober Probe fahren.

Anfahrt Gera
Landstraße über Weida nach Gera > auf der B92 bis zum Stadtring Süd - Ost. Rechts halten in Richtung Zentrum Gera /Jena. nach dem Omega, erste Abfahrt rechts (am Bahr Baumarkt). Jetzt immer rechts halten und der Straße folgen.

Naviadresse:
Gera - Hinter dem Südbahnhof

W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55205 49 · www.wh-autohaus.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 345 99 · www.wh-autohaus.de

IHR HONDA AUTOHAUS

Kraftstoffverbrauch CR-V 1.6 i-DTEC* in l/100 km: innerorts 5,0-4,8; außerorts 4,5-4,3; kombiniert 4,7-4,5. CO₂-Emission in g/km: 124-119. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Lasst die Profis transportieren! termingerecht & zuverlässig umziehen

- optimale Beratung bei Ihnen vor Ort
- für jede Umzugsgröße das passende Fahrzeug
- für ALLES den richtigen Karton ... und das mietfrei!
- Einsatz moderner Außenlifte (Verleih mit Personal mgl.)
- fachgerechte Montage von Möbeln und Küchen - inkl. Anschluss
- Wohnungsberäumung & umweltgerechte Entsorgung
- Möbeleinlagerung möglich



P. Dietz

Umzüge · Niederpöllnitz
☎ 03 66 07 / 25 06
www.umzuege-dietz.de
- Anfahrt bis 30 km frei -

www.sunfactory-weida.de

Arbeiterwohlfahrt Weida

Platz der Freiheit 6

Veranstaltungsplan Oktober 2013

Di	1.10.	14.00 Uhr	Geburtstagsfeier Juli/Aug./Sept.
Mi	2.10.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	3.10.		Feiertag
Di	8.10.	14.00 Uhr	Tipps und Ratschläge
Mi	9.10.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	10.10.	14.00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
Di	15.10.	14.00 Uhr	Videofilm bei „Fritz“ Seeboden
Mi	16.10.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	17.10.	11.00 Uhr	Abfahrt Karpfenessen
Di	22.10.	14.00 Uhr	Sportfest
Mi	23.10.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	24.10.	14.00 Uhr	Raten und Knobeln
Di	29.10.	14.00 Uhr	Lesung
Mi	30.10.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	31.10.		Feiertag

Gäste sind herzlich willkommen!

Stadt Weida Fundgrube e.V. Sozialbetreuung + Freizeit-Treff

Neustädter Straße 51 · 07570 Weida · Tel. 036603-62455/62491

Kräuterprojekt Montag - Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr
Kleiderkammer Tel.: 036603-62491

Bieten und suchen ständig Waren des täglichen Bedarfs.
(Möbel jeder Art, Kühlschränke, Waschmaschinen)

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 7.00 - 15.30 Uhr
Freitag 7.00 - 10.30 Uhr nach Vereinbarung

Nächster Handarbeitsnachmittag 14.00 Uhr: 30.9.2013
Kaffeetreff jeden Mittwoch 10.00 Uhr

Montag - Mittwoch hausgebackener Kuchen! Viele leckere Marmeladen im Angebot. Probieren Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

6. Baby & Kinderkleiderflohmarkt

in der Kindertagesstätte „Ameisenburg“
Ernst-Thälmann-Str. 2, Weida

am 12.10. 2013, 9.00 - 12.00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Was gibt's?

Babyerstausstattung (keine Hygieneartikel),
Kinderbekleidung Gr. 44 - 170 (Herbst- und
Winterbekleidung), Spielzeug (keine Plüsch-
tiere), Schwangerschaftsbekleidung, Kinder-
schuhe bis Gr. 39, Kinderbetreuung, Kuchenbasar

Anmeldung und Info für Verkäufer: Nummernvergabe:
Ab sofort per E-Mail: Flohmarkt.Weida@web.de oder unter
der Tel.-Nr.: 0162/9124912 in den Wochen vom 23.09. -
04.10. 2013 jeweils von 18:00 - 19:00 Uhr
Informationen zum Verkauf: 10% des Verkaufserlöses
werden der Einrichtung gespendet.



RUNGEN & COLL.

RECHTSANWÄLTE

Der liebe Nachbar – Auseinandersetzungen am Gartenzaun

„My home is my castle (Mein Zuhause ist meine Burg).“
Es gibt viele Sprichwörter, die eines zum Ausdruck bringen:
Den Menschen ist ein festes, dauerhaftes Zuhause wichtig.
Trotzdem belegen aktuelle Umfragen, dass bereits jeder 10.
Deutsche einmal wegen Streitigkeiten mit seinen Nachbarn
umgezogen ist. Zwei Drittel der befragten deutschen Bürger
wären bereit, dies ebenfalls zu tun, wenn auf Dauer kein
Friede mit dem Nachbarn zu erreichen ist.

Wir sind der Meinung: Besser als der Umzug ist der Versuch
mögliche Probleme frühzeitig zu erkennen und zu versuchen,
dass aus Kleinigkeiten gar kein Streit entstehen kann.

Die Probleme beginnen oft schon im Vorfeld: Ein tolles
Grundstück, ein schönes Haus mit einem tollen Balkon,
eine Zufahrt direkt auf die Straße, ein schöner Zaun oder
eine schöne Hecke, seltene Sträucher oder Pflanzen.
Leider wissen wir aus der Praxis: Es ist nicht alles
Gold was glänzt. Oft finden wir die Situation, dass ein
Grundstück geteilt und dann nicht ordnungsgemäß
vermessen wurde, mit der Folge, dass Teile des Hauses,
einer Garage... auf dem Nachbargrundstück stehen.
Der Balkon ist nicht genehmigt oder ragt in das
Nachbargrundstück herein. Der Zaun ist in Abstimmung
mit dem Nachbarn errichtet worden – man hat nur vergessen
dies aufzuschreiben. Oder man war der Meinung,
dass das Grundstück einen anderen Verlauf hatte. Die
Garage ist auf die Grundstücksgrenze gebaut ohne,
dass man sich die Genehmigung dazu hat geben lassen.
Oder die **Zufahrt** liegt auf einem anderen Grundstück
bzw. Sie können nur über ein anderes Grundstück auf
Ihr Grundstück gehen (**Zugang**).

Wollen Sie dies vermeiden, müssen Sie sich frühzeitig
erkundigen. Besser noch: Lassen Sie sich von einem
erfahrenen Anwalt über die möglichen Risiken aufklären.
Ansonsten droht Ihnen tatsächlicher Ärger – und zum Teil
kostenintensive Streitigkeiten mit auch zum Teil weitergehenden
finanziellen Folgen: Auch die Beseitigung kostet
Geld. Ein Grundstück das keine eigene Zufahrt hat,
verliert an Wert. Für einen so genannten „Überbau“ oder
ein „Wegerecht“ müssen Sie Geld bezahlen.

Leider gehen die Probleme oft auch nach dem Kauf weiter.
Ein regelmäßiger Streitpunkt: die **Abstandsflächen**
von **Bäumen** und **Hecken** zur Grenze des Nachbarn.
Wussten Sie, dass bei Bäumen gesetzlich ein Mindest-
abstand von 1,5 m vorgeschrieben ist, sich dieser Abstand
aber nach der Größe des Baumes auf bis zu 4 m erhöhen
kann? Bei Hecken beträgt der Abstand regelmäßig 25-75 cm.
Bei **Spalliervorrichtungen** oder **Pergolen** gilt: Sind diese
niedriger als 2 m, müssen sie mindestens 50 cm entfernt
von der Grundstücksgrenze stehen, sind sie höher, erhöht
sich der Abstand entsprechend. Halten Sie die Abstandsflächen
nicht ein, hat der Nachbar grundsätzlich **Anspruch auf Beseitigung**.

Wurzeln, Äste, Pflanzen, die sich auf der Grundstücksgrenze
Ihres Nachbarn befinden, müssen ebenfalls beseitigt werden.
Fordert der Nachbar Sie zur Beseitigung auf und kommen
Sie dieser Aufforderung nicht nach, kann er dies eigenständig
zu Ihren Kostenlasten tun. Bei **Obstbäumen** gilt: Das Obst,
das auf Ihr Grundstück / das Grundstück Ihres Nachbarn fällt,
darf behalten werden. Greifen Sie vorher zu, drohen Ihnen
eine Klage und eine eventuelle Strafanzeige.

Ein weiteres Problem: **Geruchsbelästigungen.** Der
Grundsatz: Es ist alles zu unterlassen, was übliche
Ausmaße übersteigt. Gerüche, Geräusche oder jede andere
Einwirkung: Alles wird gleich behandelt. Bei der Anlage
eines **Komposthaufens** gilt es nicht nur den Mindestabstand
einzuhalten: Sie müssen auch sicherstellen, dass kein
Ungeziefer angelockt wird, was praktisch darauf hinausläuft,
dass nur Gartenabfälle kompostiert werden dürfen.

Ist das eine Haus auf dem einen Grundstück höher als
das andere und wird hierdurch der Fernseh- oder Rundfunkempfang
beeinträchtigt, räumt das **Thüringer Nachbarrechtsgesetz**
dem Eigentümer mit dem niedrigeren Haus ein **auch vor Gericht durchsetzbares
Recht ein, seine Antennenanlage oder Satellitenschüssel**
an dem höheren Gebäude zu installieren.

Können notwendige Arbeiten an einem Grundstück nur
dadurch sichergestellt werden, dass beispielsweise ein
Gerüst auf dem Nachbargrundstück aufgestellt wird, hat
ein Eigentümer dies zu dulden (so genanntes **Hammer-
schlags- und Leiterrecht**).

Unseren kurzen, selbstverständlich nicht abschließenden,
Exkurs über mögliche Probleme dürfen wir damit beenden,
dass selbstverständlich auch dann Probleme entstehen können,
wenn das eine Grundstück **höher als das andere Grundstück liegt**
(häufige Themen: Sicherung, Schutz vor ablaufendem Wasser)
oder wenn das eine Grundstück **hinter dem anderen Grundstück**
liegt und dieses noch gar nicht mit Strom, Wasser etc. erschlossen
ist – oder bereits erschlossen ist, dann jedoch Leitungen
defekt sind oder modernisiert werden müssen.

Wenn Sie ein Grundstück erwerben und Streit verhindern
möchten – oder aktuell Streit mit Ihrem Nachbarn haben:
Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern. Dies natürlich
auch dann, wenn Sie **Mieter einer Wohnung oder Inhaber
eines Gartens** sind: Die Probleme sind zwar anderer Natur,
auch hier hat das Gesetz allerdings feste Vorgaben.

Für weitere Fragen:
**Liebsdorfer Straße 27,
07570 Weida, im Signal Iduna Haus
Telefon: (036603) 714 74 - 0
Enzianstr. 1, 07545 Gera,
Telefon: (0365) 825 55 - 0**

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ra-rungen.de

**Anzeigen erreichen
bei uns ca. 8.900 Haushalte
der Region !**

NOTDIENSTE

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Tel.-
Nr. 116117 (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt
die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes.
In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der
Notruf 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer
0180/5908077 zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie
den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Apotheken-Dienstbereitschaft

Die Apotheken-Dienstbereitschaft können Sie vom
Handy unter 22833 (69 ct/min.), vom Festnetz unter
0137/888 22833 (50 ct/min) oder unter www.LAKT.de
Service/Notdienstkalender erfahren.

Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen
an den Apotheken.

24 Stunden diensthabende Apotheke in Gera - siehe Aushang -

TRAU DICH FAHRSCHULE GMBH

07570 Frießnitz · Vor der Harth 8 · ☎ 03 66 03 / 6 01 77 o. 03 66 03 / 4 40 94

**NÄCHSTER LEHRGANG
21.10. - 28.10.2013
(Schulferien)**



**Nutzen Sie zur Anmeldung auch unsere Annahmestelle:
Weida: Neustädter Str. 3 · 03 66 03 / 4 22 37**

Kleinanzeige

Weida-Liebsdorf, ruhige Lage,
2-Zimmerwhg., Dachgeschoss zu verm., 61 qm,
Bad mit Wanne, AR in der
Wohnung, Keller & Stellplatz
vorhanden, Miete: 300,00
EUR zuzügl. 130,00 EUR
NK, keine Maklerprovision
fällig, Anfragen unter Immo-
bilien Richter, Tel.: 036603-
648034 oder 0173-3792320
oder unter
www.immobilieng-richter.com



Heiner Kretschmann

**Ofen- und Kaminbau
Fliesen und Natursteinarbeiten
Kaminöfen und Herde**

Köckritz Nr. 25 · 07570 Harth-Pöllnitz/Köckritz
Telefon 03 66 03 / 6 22 28 · Telefax 03 66 03 / 7 13 45
Handy 01 74 / 2 16 75 87 · E-Mail: heiner-kretschmann@gmx.de

Du siehst nun im Frühling den Rasen nicht mehr grün,
im Sommer deine geliebten Blumen nicht mehr blüh'n,
im Herbst die Natur nicht mehr zieh'n
und im Winter den Schnee nicht mehr weh'n,
in unseren Herzen wirst Du niemals von uns geh'n.

Durch einen tragischen Unglücksfall und viel zu früh ging
meine geliebte Ehefrau, unsere Mutti, Oma, Tochter,
Schwester, Schwägerin und Tante



Gerlinde Philipp

geb. Jacob
geb. 17.1.1954 gest. 16.9.2013

von uns.

In Liebe, Dankbarkeit und stiller Trauer

Gerhard Philipp
Diana Tschesch geb. Philipp **und Ehemann Martin**
Melanie Philipp und Ehemann Timo
ihre lieben Enkel
Leon, Luca und Raphael
ihre Mutti Gertrud Jacob
Bruder Uwe Jacob und Familie
Bruder Fred Jacob und Familie
Schwägerin Renate Jahn und Familie
sowie alle Angehörigen und Freunde

Zossen, Wöhlsdorf, Creußen, Reuden und Seibis, im September 2013

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 4. Oktober 2013, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Zossen statt.

Verlassen ist nun Haus und Hof,
wo Du so gern gingst ein und aus.
Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
wo Du einst so froh geschaffst.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod Dir nahm die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem lieben Vater, Schwiegervater
und Opa



Oberingenieur, Gerbermeister

Günther Hintersaß

geb. 20.1.1926 gest. 18.9.2013

In stiller Trauer

Ehefrau Brigitte Hintersaß
Tochter Iris Peltzer und Rüdiger
Tochter Sibylle Ortlepp und Georg
seine lieben Enkel Conny, Maik und Tobias
im Namen aller Angehörigen

Weida, im September 2013

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung
im engsten Familienkreis statt.

*Leise kam das Leid zu ihm,
trat an seine Seite,
schaute still und ernst ihn an,
blickte dann ins Weite.*

*Leise nahm es seine Hand,
ist mit ihm geschritten,
ließ ihn niemals wieder los,
er hat viel gelitten.*

*Leise ging die Wanderung
über Tal und Hügel,
uns uns war's, als wachsen still
seiner Seele Flügel.
Er war ein wunderbarer Mensch.*

Nachdem wir von meinem liebsten Ehemann,
allerbesten Vati und Schwiegervater, tollen Opa,
Schwiegersohn, Bruder und Schwager

Lothar Ludwig

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei
allen bedanken, die ihm in den letzten Monaten
und Wochen vor allem Zeit schenkten.

Danke

für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteil-
nahme, für einen stillen Händedruck, liebevoll
geschriebene Worte, Geldzuwendungen und
Blumengebinde, für das letzte Geleit in den
schweren Stunden des Abschieds.

In stiller Trauer
Carmen Ludwig und Familie



Weida, im September 2013

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

Erlöst wurde nach langem schweren
Leiden mein lieber Ehemann und
guter Vater

Herr

Hermann Hahn

geb. 2.2.1939 gest. 18.9.2013

In stiller Trauer

Vera Hahn
Rainer Hahn

Untitz, im September 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Freitag,
dem 4. Oktober 2013, um 10.00 Uhr in der Kirche zu
Untitz statt.



Danke

allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre liebevolle
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Ein Dank auch dem Bestattungshaus
Francke.

In stiller Trauer
Helga Büchner
Kinder und Enkelkinder

Ernst-Jürgen Büchner

† 4. September 2013

Weida, im September 2013



Du hast gesorgt, du hast geschafft,
die Arbeit war dein Leben.
Du gehst in der Gewissheit hin,
dein Bestes hast du uns gegeben.

Wir nehmen in aller Stille Abschied von

Frau

Hildegard Vetterlein

* 18.09.1921 † 16.09.2013

In Liebe und Dankbarkeit

ihr Sohn Rudolf und Ehefrau Ursula
ihre Enkel André und Sandra
im Namen aller Angehörigen

Wünschendorf, Gera und München, im September 2013
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.





Zu Ende sind die Leidensstunden,
du schließt die müden Augen zu.
Die schwere Zeit ist überwunden,
wir gönnen dir die ewige Ruh'.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben
Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Schwager und Onkel

Herrn

Horst Gumpert

* 13.5.1934 † 16.9.2013

In Liebe und Dankbarkeit

Lisa Gumpert
Ronald Gumpert mit Sabine
Marina Kühne geb. Gumpert und Frank
Ute Schweitzer geb. Gumpert und Lutz
Helga Roggmann geb. Gumpert
seine lieben Enkel und Urenkel
im Namen aller Anverwandten

Burkersdorf und Berlin, im September 2013
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Auf diesem Wege möchten wir uns beim Personal vom Pflegeheim Burkersdorf und
der ambulanten Palliativstation vom SRH Waldklinikum Gera ganz herzlich bedanken.



Auf einmal bist du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah
bei jedem Schritt, den wir jetzt gehen.
Nun ruhe sanft und geh in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.

Nach kurzer schwerer Krankheit müssen wir Abschied
nehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Uroma, Schwester und Tante

Frau

Erika Haus

geb. Reinsch

* 25.8.1928 † 21.9.2013

In stiller Trauer

Rosemarie Behrens geb. Haus
und Ehemann Reinhard
Sieglinde Reikat geb. Haus mit Erich
ihre lieben Enkel und Urenkel
im Namen aller Anverwandten

Weida und Ribbesbüttel, im September 2013

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Es war so reich, dein ganzes Leben,
an Mühe, Arbeit, Sorg und Last,
wer dich gekannt, muss Zeugnis geben,
wie fleißig du geschaffen hast.
So ruhe sanft in stillem Frieden,
hab' tausend Dank für deine Müh',
wenn du auch bist von uns geschieden,
vergessen werden wir dich nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutter, Schwieger-
mutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau

Eleonore Tennhardt

geb. Krähmer

geb. 24.2.1930 gest. 19.9.2013

In stiller Trauer

Günter Tennhardt
Elke Schweiger und Ehemann Hans
Andreas Tennhardt und Ehefrau Kathrin
ihre Enkel Matthias mit Diana, Annett, Toni
ihre lieben Urenkel Jessica und Jimmy
im Namen aller Angehörigen

Weida und Berlin, September 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Samstag, dem 12. Oktober 2013, um
13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Weida statt.

Leben und Tod gehören zusammen,
so wie der Fluss und das Meer.

Ihr Lebenskreis hat sich nach langer Krankheit
geschlossen.



Adelheid Schleitz

geb. Hoffmann

* 24.2.1939 † 1.9.2013

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer
Mutter, Schwiegermutter und Oma

Dr. Thoralf Schleitz und Ehefrau Anika
Luise, Friedrich und Henriette

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am 11. Oktober 2013 um 16.00 Uhr auf dem
Friedhof in Weida statt.

TIEF BETROFFEN TRAUERN WIR UM UNSERE GESCHÄTZTE KOLLEGIN

FRAU

GERLINDE PHILIPP

DIE VÖLLIG UNERWARTET AUS DEM LEBEN GERISSEN WURDE.

UNSERE ANERKENNUNG, UNSER DANK UND UNSERE
HOCHACHTUNG GELTEN IHR FÜR VIELE JAHRE GEWISSENHAFTER
ARBEIT, FÜR KOMPETENZ, BEISPIELHAFT PFLICHTAUFFASSUNG
UND TÄGLICH GELEBTE OPTIMISMUS.

WIR WERDEN UNSERER GERLINDE EIN EHRENDES ANDENKEN BEWAHREN.
IHREN ANGEHÖRIGEN GILT UNSERE AUFRICHTIGE ANTEILNAHME.

DAS KOLLEGIUM DER STAATLICHEN GRUNDSCHULE „OSTERBURG“ WEIDA



„LIEBE FRAU PHILIPP, WIR WERDEN DICH NIE VERGESSEN!“

DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER STAATLICHEN GRUNDSCHULE „OSTERBURG“ WEIDA



Aus unserem Leben bist du gegangen –
in unseren Herzen bleibst du.

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit
von meinem lieben Mann, Onkel, Cousin
und Freund

Rudolf Steinbock

* 3.6.1927 † 25.8.2013

Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis,
allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, für die erwiesene Anteilnahme herzlich zu
danken.

Unser besonderer Dank gilt Pfarrer Christoph
Schulze und dem Bestattungshaus Francke für die
hilfreiche und einfühlsame Begleitung.

In dankbarer Erinnerung
deine Irma
im Namen aller Angehörigen

Wünschendorf, im September 2013

Noch ein paar Jahre wolltest du leben,
doch es gab keine Heilung mehr.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir uns niemals wieder sehen.

Nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden ist mein lieber Mann,
unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel
für immer von uns gegangen.



Herr
Jürgen Küchler

geb. 6.3.1935

gest. 22.9.2013

In stiller Trauer

Brunhilde Küchler
Frank Küchler mit Ute
Elke Nowack geb. Küchler
Steffi Küchler mit Frank
Wilko Küchler mit Doris und Jenny
seine Enkel **Maria, Georg und Corinna**
seine lieben Urenkel **Lilly, Alicia und Niek**
Marga Teuscher
Silvia Siewert mit Hilmar
seine Nichten und Neffen

Weida, im September 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Freitag, dem 11. Oktober 2013,
um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Weida statt.



Danksagung

Sie fand die Erlösung
und uns bleibt die Erinnerung.

Wir danken allen von Herzen, die
beim Abschied von meiner lieben
Ehefrau

Frau
Agathe Dögel
geb. Klitscher

auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck
gebracht haben.
Unser besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege
„Pflege daheim“, den Pflegekräften des Seniorenpflege-
heimes „Otto Dix“ und dem Hausarzt Dr. Birnkammerer
für die gute Betreuung sowie dem Bestattungshaus
Francke für die würdevolle Unterstützung.

In stiller Trauer

Fritz Dögel
im Namen aller Angehörigen

Wünschendorf, im September 2013

Weinet nicht, ich hab es überwunden, bin erlöst von Schmerz und Pein.
Denkt an mich in stillen Stunden, lasst mich in Gedanken bei euch sein.



GÜNTER WOLF
*15.12.1928 + 12.09.2013

In stiller Trauer

Deine liebe Inge,

Deine Tochter Rosita, Sandy, Keyti & Asani
Deine Tochter Ilona, Jürgen, Annett & Marcel
Dein Sohn Joachim, Beate, Patrick & Sara
Deine Schwester Helga, Kerstin & Ingo
sowie alle Anverwandten und Freunde

Hohenölsen, September 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Montag,
dem 07.10.2013, um 14 Uhr auf dem Friedhof Hohenölsen statt.

Kleinanzeigen

Weida, ab Dezember 2013
kleine 3-Zimmerwohnung
zu verm. (Jolot-Curie-Str.),
57 qm, Hochparterre,
Einbauküche vorhanden,
Bad mit Fenster,
Miete: 260,00 EUR zuzügl.
130,00 NK, Anfragen unter
Immobilien Richter,
Tel.: 036603-648034 oder
0173-3792320

Geräumige und helle EG-Woh-
nung mit 86 qm, 4 ZKB,
Karl-Marx-Str., 515,00 €
warm, ohne Kautions, ohne
Provision, direkt vom Eigen-
tümer. B&T: 0361/2192779

IMMOBILIENHMSERVICE

Dipl.-Ing. (FH) Heinz Müller
Mittelstr. 2, 07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 6 29 75

Hausverwaltung
Betriebskostenabrechnung
Wertgutachten
Miethöhegutachten

2-Zi.-Whng. in Weida, Küche,
Bad (m. Fenster), ca. 59 m²,
chic san., Laminat, Gartenn.
mgl., v. priv. zu vermieten.
Tel. 0152/34531595

1 1/2-R.-Whng., Nähe Weida,
34 m² mit Einbauküche,
Stellpl. vorh. für 140 € + NK
zu vermieten.
Tel. 036603/40948

Weida, kleine 3-Zimmerwoh-
nung zu verm., 65 qm, DG,
Küche & Bad mit Fenster,
einzugsfertig,
Miete: 300,00 EUR zuzügl.
130,00 NK, Anfragen unter
Immobilien Richter,
Tel.: 036603-648034 oder
0173-3792320 oder unter
www.immobiliens-richter.com

Wünschendorf, in schöner
Lage, 1 1/2-Zi.-Whng.,
36 m², ab sofort im EG zu
verm. Whng. m. Kochn.
(EBK), Bad m. Fe., KFZ-
Stellpl. auf d. Grundst. SAT-
Anl., Abstellmglk. vorh.
Gartenterr.-nutzg. Preis VB.
Tel. 036603/88708
ab 20.00 Uhr

Danksagung

Niemand geht von uns,
er geht nur voraus.

Nachdem wir von unserer lieben Mutter

Frau
Irma Wondrak
geb. Gebhardt

Abschied genommen haben, möchten wir allen herzlich
Dank sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt den lieben Schwestern vom
Pflegedienst Antje Munzert für die liebevolle Pflege sowie
Frau Dipl.-Med. Funke für die sehr gute ärztliche Betreuung,
Herrn Pfarrer Schulze für die tröstenden Worte, dem
Bestattungshaus Francke für die würdevolle Unterstützung
sowie dem Gasthaus „Zur Rotbuche“ für die sehr gute
Bewirtung.

In Liebe und Dankbarkeit

Herbert Wondrak
im Namen aller Angehörigen

Hohenölsen, im September 2013

einheimisch und fachgeprüft

Bestattungshaus Francke

Tag & Nacht

Tel.: (03 66 03) 56 60

www.bestattung-francke.de

Turmstraße 5 • 07570 Weida

Bestattung ist immer eine Vertrauenssache.



Brigitte Juppe

Herrenkonfektion

Am Weidaer Tor 2 • 07955 Auma
Telefon: 03 66 26/2 04 02

- Wir führen auch Übergrößen! -

Mo. - Fr. 8.30 - 13.00 + 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

NACHRUF

Das Leben ist vergänglich,
doch die Liebe, Achtung und Erinnerung
bleiben für immer.

Fassungslos erhielten wir die Nachricht vom
tragischen Unfalltod unserer langjährigen
Mitarbeiterin

Gerlinde Philipp

am 16.09.2013.

Wir verlieren mit ihr eine tatkräftige, stets hilfsbereite
Kollegin, die engagiert mithalf, vielfältige Verwaltungs-
aufgaben an unserer Schule reibungslos zu erfüllen.

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten. Ihr fröhliches
Lachen wird uns allen fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Wir wünschen ihnen in dieser schweren Zeit von Herzen
viel Kraft.

Mit stillem Gruß
die Schüler, Lehrer und alle Mitarbeiter des
Georg-Samuel-Dörffel-Gymnasiums Weida.

Das Evangelisch-Lutherische Pfarramt Weida, Sirbis und Steinsdorf informiert:
Kontakt für alle Kirchengemeinden über das:
Evang.-Luth. Kirchbüro Weida
 Kirchplatz 4, 07570 Weida,
 Tel. 036603 62593, Fax 41275,
 E-Mail: ev-kirche-weida@t-online.de,
www.ev-kirche-weida.de



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 29.09.13

Weida 17:00 Uhr Gottesdienst; Gottesdienste zum Erntedankfest: Steinsdorf 10:00 Uhr, Schömberg 08:30 Uhr, Sirbis 10:00 Uhr, Teichwitz 13:00 Uhr, Hohenölsen 14:00 Uhr

Gaben für das Erntedankfest können Freitag und Sonnabend in der Stadtkirche abgegeben werden.

Sonntag, 06.10.13

Gottesdienste zum Erntedankfest: Weida 09:30 Uhr, Seifersdorf 08:30 Uhr, Köckritz 10:00 Uhr, Burkersdorf 13:30 Uhr, Schüpitz 13:30 Uhr; Steinsdorf 16:00 Uhr musikalischer Gottesdienst zum 65. Chorjubiläum; Weida 19:30 Uhr Konzert mit den Don Kosaken

Sonntag, 13.10.13

Andacht und GKR-Wahl: Weida 09:30 Uhr, Sirbis 10:00 Uhr, Schömberg 08:30 Uhr, Teichwitz 13:00 Uhr, Hohenölsen 14:00 Uhr

Begegnungen • Treffs • Veranstaltungen

Weida - Ort: Jugendräume Kirchplatz 5

Kinderstunde Weida: Klasse 1 - 4 jeden Montag 15:30 Uhr, jeden Dienstag 16:00 Uhr

Kinderkreis Sirbis, Köckritz, Burkersdorf –

am Sonnabend, 19.10.13, Kinderkreis Sirbis 10:00 Uhr

Kinderkreis Steinsdorf: donnerstags 16:00 Uhr

Kinderkreis Hohenölsen: donnerstags 14:30 Uhr

Konfirmandenarbeit:

Weida Konfirmanden **Donnerstag, 14:30 Uhr**, Klasse 7
 Klasse 8 **16:00 Uhr**

Junge Gemeinde Weida, Sirbis, Steinsdorf:

Donnerstag, 17.10.13 17:00 Uhr, die neu Konfirmierten sind besonders herzlich eingeladen.

Krabbelgruppe Weida

donnerstags, ab 09:30 Uhr, Kirchplatz 5

Seniorentreff Weida

08.10.13 14:00 Uhr Seniorenkreis

09.10.13 13:30 Uhr Johanner

Gottesdienste Seniorenkreise Altenpflegeheim Burkersdorf

11.10.13 15:00 Uhr Gottesdienst (Erntedankfest)

04.10.13 15:00 Uhr Seniorenkreis 18.10.13 15:00 Uhr

Seniorenkreis: Betreutes Wohnen – Diakonie Weida

30.09.13 + 28.10.13, 14:30 Uhr

Frauenkreis Weida – neu!!!

Mittwoch, 30.10.13 14:30 – 15:30 Uhr

Frauenkreis Steinsdorf

Treff jeden 1. Mittwoch des Monats um 14:00 Uhr

Kirchenmusik Weida Proben

Kirchenchor dienstags 20:00 Uhr; Posaunenchor mittwochs 18:30 Uhr, freitags 19:00 Uhr; Gospelchor Weida mittwochs 20:00 Uhr; Kirchenchor Sirbis montags 19:30 Uhr; Kirchenchor Steinsdorf donnerstags 19:30 Uhr; Kirchenchor Hohenölsen donnerstags 18:00 Uhr

Evangelischer Kindergarten „Sonnenschein“

An der Papiermühle 10a, 036603 62611, Leiterin: Marion Urban

Probleme mit Schimmel oder Feuchtigkeit ?

- Wir sanieren auch schwierige Fälle
- Beratung und Ausführung
- Sachkundiger mit TÜV-Zertifikat für Schimmelpilzsanierung und Innendämmung

Fa. Detlef Peschel

Schwanweg 3
 07980 Wildetaube

Tel.: 036625/21953
 Funk: 0174/7333173



Gesucht!

Radkurier (m/w) für Weida

Wir suchen zuverlässige Unterstützung bei der Briefzustellung in Weida. Sie sind sportlich, haben gute Ortskenntnisse und interessieren sich für diese geringfügige Beschäftigung? Dann senden Sie Ihre Bewerbung an: Citykurier! Gera GmbH & Co. KG, Schülerstr. 35, 07545 Gera



Stets bescheiden, allen helfend,
 so hat jeder dich gekannt.
 Ruhe sei dir nun gegeben,
 hab' für alles vielen Dank.

Nach einem erfüllten Leben
 verstarb meine liebe Oma,
 Uroma und Schwiegermutter

Frau

Elly Münzberg

geb. Dunger

* 26.6.1925 + 17.9.2013

In stiller Trauer

Sylvia Zirbel
ihr Liebling Lisa-Marie
Peter Zirbel

Rohna, im September 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Freitag, dem 11. Oktober 2013, um 14.00 Uhr in der Kirche zu Rohna statt.

Rechtsanwalt Enders

Thomas Enders
 Rechtsanwalt

Ludwig-Jahn-Straße 12

07570 Weida

Telefon: 03 66 03 / 607 06

Fax: 03 66 03 / 610 38

Funk: 01 51 / 14 94 38 80

E-Mail: RAEnders@t-online.de

Privat: 03 66 03 / 4 32 59

**Es erfolgt weiterhin Beratung –
 trotz Baumaßnahme!**

Hebamme SANDRA WAWRZYNIAK



rundumbetreuung
 für mutter und kind
 beleghebamme im kkh greiz

turmstraße 23 · 07570 weida
 mobil: 0171 - 21 63 129 · e-mail: sandra.adeberg@web.de

Tierwirt/Tierwirtin Rinderhaltung für Milchviehstall im Landwirtschaftsbetrieb Raum Weida gesucht.

Zuschriften unter Chiffre-Nr.: 406 an „WW“,
 Burgstr. 10, 07570 Weida

US-BAU

Hochbau
 Innen- und Außenputz
 Wärmedämmfassade

Crimla 95 · 07557 Crimla

Tel.: 036603 60214 · Fax: 036603 60215

Mobil: 0162 9449911 · E-Mail: us-bau@gmx.de

Kleinanzeigen

2-RW mit Aufzug und Balkon,
 Geraer Str. 22 in Weida,
 DG, 54,76 m² Wfl., rollstuhl-
 gerecht, Bad mit Dusche,
 PKW-Stellplatz möglich,
 296,- € NKM zzgl. NK,
 2 NKM Kautio;
Tel. 0365/4212010

**Schöne 2- und 4-R.-Whng. in
 Gera Zentrum** zu vermieten.
 Tel. 0365/34026 o.
 0151/22140556

Weida, 3-Zimmerwohnung
 Dachgeschoss ab 1.1.2014
 zu verm., extravagante Woh-
 nung, 88 qm, Stellplatz
 vorh., Bad mit Wanne & sep.
 Dusche, offene Wohnküche,
 Laminat u. Steinboden, sep.
 AR in der Wohnung mit
 Waschmaschinenanschluss,
 Miete: 430,00 EUR zuzügl.
 NK, Anfragen unter Immo-
 bilien Richter, Tel.: 036603-
 648034 oder 0173-3792320
 oder unter
www.immobilien-richter.com

**Einladung zu
 2 Hausbesichtigungen
 nach Greiz!**
**Sonntag, 29.09.2013
 von 14-15.00 Uhr**
 07973 Greiz,

Reichenbacher Str. 227d
 (vor Ortsausgang links)

Und von 16 - 17.00 Uhr
 07973 Greiz,

Obere Waltersdorfer Str. 34.

Beide Einfamilienhäuser

im Bungalowstil sind

individuell gestaltet.

Ich freue mich auf Ihr

Kommen!

Christiane Klotz,

Town&Country

Tel. 0160 95215723

Weida, Greizer Str., san.
 helle 2- od. 2 1/2-DGW m.
 Einbaukü., Bad m. Wa. +
 Einbaum. ab sofort zu
 vermieten. KM 350,- € bzw.
 370,- € + NK. Bei Bedarf
 Garage mgl.
 Tel. 036603/600915, AB an,
 wochentags ab 21.00 Uhr

**Gewerberäume von 10 m² bis
 120 m² in Weida,** J.-Curie-Str.
 13 zu vermieten. Ideal f.
 Handel, Handwerk, Büro o.
 Hobby. Günst. Miete,
 Tel. 0171/4231835

2-RW., 52 m², ruhig, zen-
 trumsnah, Abst.-raum,
 ab sofort zu vermieten,
 Tel. 0171/6202510

Weida, 3 Zimmerwohnungen
 (Wallstr.) von 80 bis 90 qm
 zu vermieten, Laminatboden
 oder textiler Belag, Mietpreis
 kalt zw. 280,00 EUR &
 330,00 EUR, Anfragen
 unter Immobilien Richter,
 Tel.: 036603-648034 oder
 0173-3792320,
www.immobilien-richter.com

Schöne helle 4 ZKB-Wohnung,
 86,5 qm, 3. OG Karl-Marx-
 Str., 520,00 € warm, ohne
 Kautio, ohne Provision,
 direkt vom Eigentümer
 B&T: 0361/2192779

Gewerberäume – Büro –
 Platz der Freiheit 4 in Weida
 zu vermieten, 80 qm, ein-
 zugsfertig, Anfragen unter
 Immobilien Richter,
 Tel.: 036603-648034 oder
 0173-3792320 oder unter
www.immobilien-richter.com

Kleinanzeigen

Weida, Ladenfläche zu vermieten, ca. 77 m², gute Lage, provisionsfrei. Tel. 0421/6604168

2-Zi.-Whng. ab 1.10.13, Souterrain, 45 m², in Burkersdorf zu vermieten. Gartennutzg., Keller vorh., Stellpl. f. PKW, Abstellr. z. Wohnng., Bad m. Du. u. Fenst., Tel.- u. Fernsehanschl. Mietpreis 200,- € + 40,- € BK. Tel. 036603/63180 o. 0178/1664864

Vermiete in Weida sehr moderne 3-Zi.-Whng., 85 m², DG, mit EBK, Terrasse, Blick zur Osterburg, Bad m. Wa. + Du., 400,- € KM + NK. Tel. 036603/42577

Vermiete in Weida, Stegstraße einzigartige 140 m², 3 1/2-Zi.-Whng. inkl. 50 m² Terrasse, Kamin, KM 390,- € + NK. Ges. Wohnng. Echtholzparkett außer Bad. Tel. 036603/42577

Sonn. 3-R-Whng., Kü., Bad, Keller, Boden u. Gartenben., ca. 80 m², in Weida zu verm. Miete 330,- €, NK 100,- €. Tel. 0365/7115041

2-R-Whng. in Weida, Turmstr. zu vermieten. 42,9 m², im 1. OG, Stube, SZ, Küche, Bad, Flur, Miete 160,- € + NK 80,- €. Tel. 036603/41568

Verm. i. Weida, Greizer Str. 17, san. 2-RW, ca. 55 m², DG, Bad + WC, Zentralh., Miete 220,- € + NK, Tel.: 0171/4231835

DG Wohnung, schöne und helle Räume, 75,5 qm, 4 ZKB, Karl-Marx-Str., 450,00 € warm, ohne Kautions, ohne Provision, direkt vom Eigentümer B&T: 0361/2192779

Suche Nachmieter für Ladenräume im Zentrum vom Weida ab 1.12.2013: 65 m², Mietpreis VB. Tel. 036603/43092

Hausmeister-Service Peschel Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Tel. 036625/169803, Handy 0160/95488952

Haushaltsauflösung u. Entrümpelung, keine Vorarb. nötig. **Renovierungsarb.** b. z. Wohnungsübergabe. Fa. Bernd König, Tel. 0170/8629786

Selbstständige Kosmetikerin f. Salon in Gera mit großem Kundenstamm gesucht. Tel. 01573/1402848

Suche Arbeitskraft auf 450,- € Basis für Hausm.-tätigkeit (Grünschnitt, Winterd. usw.), Pkw-Führerschein Vorrauss. Bei Eignung Übern. in Fest-einstellung möglich. Bewerbungen bitte unter Chiffre 405 an „WW“, Burgstr. 10, 07570 Weida

Trockenbau-, Maler- und Fußbodenarbeiten, sauber und preiswert. Tel. 0174/7333173

Suche Tätigkeit in Vollzeit o. Teilzeit. Langjährige Erfahrung in der Gastronomie sowie als Kundendienstmonteur Heizung/Sanitär. Tel. 0157/86317614

25 Dankeschön

Für die vielen Glückwünsche, tollen Geschenke und Überraschungen zu unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns bei unserer Daniela, unseren Eltern und Geschwistern, allen Verwandten, Freunden und Bekannten, den Nachbarn für die schöne Ehrenforte, der Mobilen Diskothek Ulli & Gaby Ridder für die Partymusik sowie der Gaststätte „Zur Rotbuche“ in Hohenölsen für die gute Bewirtung ganz herzlich bedanken.

Stefan & Kerstin Ortlepp

Niederpöllnitz, im September 2013

Zum **60. Geburtstag**
lieber **PETER**,

wünschen Dir alles erdenklich Gute

**Deine Conny
Christoph mit Angelina
Mutti Ilse
sowie
Schwiegermutter Anita**

Weida,
im September 2013

Vielen Dank
allen Mitwirkenden, Freunden, Nachbarn
und unserer Familie, die unser

Fassadenfest
spontan und herzlich in ein
unvergessliches Erlebnis umgewandelt haben!

Moppel, Kathrin & Marie

Weida,
im September 2013

Dor Blumdobbb

Montag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr - Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 11.30 Uhr

kreative Festtagsfloristik • Tischdekoration •
Topfpflanzen für drinnen und draußen •
Fleurop-Service und Geschenkkartenwelt •
Hochzeitsfloristik • Trauerfloristik

Brüderstraße 14 • 07570 Weida • Telefon: 0366 03 / 6 26 69

Zimmerei Manfred Singer

- * Dächer * Treppen
- * Türen * Tore
- * Innenausbau
- * Balkongeländer
- * Maurerarbeiten
- * Herstellung und Reparatur von Ziegeldächern

07819 Triptis/Thür. • Jahnstraße 6
Tel. 03 64 82 / 3 23 98 • Fax 3 28 98 • Funktelefon 01 71/3 60 03 81

B **Fein-Bäckerei & Cafe BURKHARDT**

in der Geraer Straße 23 (gegenüber Edeka-Markt)
Telefon: 03 66 03 / 646 380

Unser Angebot vom 30.9. - 12. 10.2013:
knusprige
Goldsemmeln
5 Stück
für nur **1,75 €**

DER TIERSCHUTZVEREIN WEIDA INFORMIERT

Liebe Tierfreunde, aufgrund der vielen **Fundtiere** in den letzten Wochen, möchten wir Sie heute über dieses Thema noch einmal ausführlicher informieren.

Fundtiere – so definiert der Gesetzgeber – sind Haustiere, die sich verirrt haben bzw. dem Besitzer entlaufen sind oder deren Besitzer unbekannt sind.

Herrenlose Tiere – wieder die Definition per Gesetz – sind wild- oder freilebende Tiere, die keinen Eigentümer haben. Dazu gehören auch die Nachkommen entlaufener oder ausgesetzter Tiere.

Nicht aber die **Freigängerkatzen** und deren Nachwuchs! Für die freilaufenden Tiere und ihren Nachwuchs, **sind die Besitzer verantwortlich**. Da diese sich nur vorübergehend außerhalb ihres Einwirkungsbereiches befinden.

Was tun, wenn ein scheinbar herrenloses Tier gefunden wird? Der Finder oder die Finderin hat den Fund unverzüglich bei der zuständigen Fundbehörde (der Gemeinde) anzuzeigen und ist verpflichtet, das Fundtier bei der zuständigen Gemeinde oder auf Anordnung der Gemeinde bei einer von ihr bestimmten Stelle abzugeben. Die Gemeinde kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Einzelfall oder ständig Dritter bedienen; in der Regel erfolgt die Unterbringung in einem Tierheim. Es ist sowohl im Interesse des Tieres als auch der Kommune, den Tierhalter baldmöglichst ausfindig zu machen, um das Tier in seine bekannte Haltungsumgebung zurückzubringen und damit auch die Kosten für die Unterbringung gering zu halten. Es empfiehlt sich also schon im Voraus, sein Tier entsprechend zu kennzeichnen, um später schneller als Besitzer ausfindig gemacht zu werden.

Wie kann ich mein Tier kennzeichnen? Für den Fall, dass Ihr Tier einmal wegläuft, ist es sinnvoll, es eindeutig zu kennzeichnen. Früher wurden Tiere ausschließlich tätowiert. Inzwischen hat sich die Implantation eines Mikrochips unter die Haut durchgesetzt. Bei dieser sogenannten elektronischen Tierkennzeichnung wird Ihrem Tier ein Mikrochip mit einer 15-stelligen Nummer unter die Haut implantiert. Der Chip hält ein Tierleben lang und kann beliebig oft abgelesen werden. **Seit März 2012 muss jeder Hund gechipt und registriert sein!** Jede Tierarztpraxis, Tierheime und andere Tierauffangstationen verfügen über Chiplesegeräte und kontrollieren bei Fundtieren, ob diese gekennzeichnet sind. Für Fragen, Anregungen und Hinweise jeglicher Art stehen Frau Strohscher (036603 61413) und Frau Hüttner im Tierheim Weida (036603 62450) als Ansprechpartner zur Verfügung. Gerne können Sie auch persönlich im Tierheim Weida zu unseren Öffnungszeiten

Montag – Samstag 15:00 Uhr – 16:30 Uhr
vorbei kommen, oder besuchen Sie uns auf unsere Homepage unter www.tierheim-weida.de

Diese Katzenmama, eine dreifarbige Glückskatze, wurde am 31.8.2013 in Wünschendorf in der Gartenanlage gefunden. Sie wurde ca. im Mai 2012 geboren. Sie stammt aus einem Haushalt in oder um Wünschendorf, vermutlich aus der Nähe der Gartenanlage. Leider haben die Besitzer es versäumt, sie zu chippen. Wenn Sie die Katze kennen, melden Sie sich bitte im Tierheim. Die Katzenbabys können vermittelt werden.

Der Tierschutzverein Weida e.V.
Der Vorstand

Ferienangebote Herbst 2013 des Jugendsportkoordinators Sozialraum „Mitte“ Landkreis Greiz

Dienstag, 22.10.2013 Welcher Drache fliegt am höchsten?
Ort: Windberg Weida, Zeit: 09.30 – 12.00 Uhr, eigene Drachen können mitgebracht werden, es sind aber auch Drachen zum Ausleihen vorhanden.

Mittwoch, 23.10.2013 Streetsoccer – Sozialraumtour
Ort: Turnhalle der Sportschule Kurt-Rödel Greiz, Zeit: 11.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr, Abfahrt: 10.15 Uhr Weida REWE-Parkplatz. Willkommen sind alle Mannschaften (mind. 3 Spieler), sowie alle Fans und Fußballinteressierten. Hüpfburg und andere sportliche Angebote stehen bereit! Hallenturnschuhe nicht vergessen!

Donnerstag, 24.10.2013 Besuch der Eissporthalle in Greiz
Zeit: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr, Kosten: Eintritt frei! Geld zum Ausleihen der Schlittschuhe bitte mitbringen! Abfahrt: 09.15 Uhr Weida REWE-Parkplatz

Dienstag, 29.10.2013 Tischtennis für Jedermann
Ort: TH Rötteleinschule Zeulenroda, Zeit: 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Abfahrt: 12.15 Uhr Weida Rewe-Parkplatz. Hallenturnschuhe und eigene Schläger mitbringen, Schläger zum Ausleihen nur in begrenzter Zahl vorhanden.

Mittwoch, 30.10.2013 Besuch der Schwimmsporthalle Greiz-Aubachtal

Ihr könnt einfach nur Schwimmen und Spaß im Wasser haben. Ort: Schwimmsporthalle Greiz-Aubachtal, Zeit: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr, Treff: 09.00 Uhr Weida REWE-Parkplatz. Kosten: Eintritt frei BADEERLAUBNIS und BADESACHEN nicht vergessen!

Für alle Angebote (außer Drachen steigen) ist eine **Anmeldung bis Montag, 21.10.2013** erforderlich: **Verena Zimmermann: 0160/93252109** oder **orzsteinsdorf@gmx.de**. Bei Anmeldung können Fragen, z.B. zur Mitnahme von Teilnehmern geklärt werden.

Ich weise noch einmal darauf hin, dass für alle Veranstaltungen eine Elternerlaubnis (bis 18 Jahre) erforderlich ist! Ohne diese erfolgt keine Teilnahme.

Ich freue mich auf Eure Teilnahme.
Jugendsportkoordinator SR „Mitte“ LK Greiz

Tag des Sportabzeichens in Weida

Anlässlich 100 Jahre Sportabzeichen führten der Kreissportbund Greiz, Herr und Frau Kotsch, in Weida einen Tag des Sportabzeichens durch.

Leider sollte der Tag unter keinem guten Stern stehen. Nur 12° Celsius Außentemperatur, Nieselregen und 17° Celsius Wassertemperatur lockten doch nur die treuesten Sportfans in den Sportpark „Roter Hügel“ und ins Freibad Weida.

So konnten wir doch Teilnehmer im Alter von 8 bis 66 Jahren begrüßen, die beim Springen, Werfen, Rennen und sogar beim Schwimmen ihr Bestes gaben. Wir möchten allen zu ihren Leistungen gratulieren.

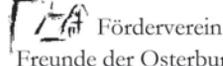
Vielen Dank an Herrn Lubos, der den notwendigen Nachweis der Schwimmfähigkeit im Freibad abnahm und mein besonderer Dank geht an Herrn und Frau Kotsch, die mit ihrer optimalen Vorbereitung und Durchführung hauptsächlich zum Gelingen beigetragen hatten.



Ob es eine Neuauflage vielleicht 2014 geben wird, steht noch nicht fest. Falls ja, hoffe ich auf besseres Wetter und ein paar mehr Sportbegeisterte in Weida.

Verena Zimmermann – Kreissportbund Greiz

1. Baumaßnahme beendet – Mitgliederzuwachs reißt nicht ab



Wie aufmerksame Bürger vielleicht schon mitbekommen haben, das Gerüst ist gefallen und die Mauerabdeckung ist fertig. In diesem Sinne möchten wir uns bei den beteiligten Firmen GSC-Gerüstbau Weida, BBH Andreas Beck und Gebrüder Wagner Bedachung, für sauberes und termingerechtes Arbeiten bedanken. Im kommenden Jahr bekommt die Mauer noch einen neuen Anstrich.

Wir dürfen Bernd Nebeler und Christoph Schmidt in unserem Verein als neue Mitglieder begrüßen. Für die gemeinsame Zukunft im Förderverein wünschen wir alles Gute.

Der Vorstand

Unsere Böden für Ihr schönes Zuhause



Parkett
bereits ab
23,95
€/m²



- **Laminat**
- **Parkett**
- **Massivholzdiele**
- **Kork**
- **Vinyl**

HOLZ Köhler GmbH
Köfeln 1
07570 Harth-Pöllnitz
Tel. 03 66 03/4 01 62
info@holzland-koehler.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 18 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr





IT@SG

**Fachhandelsgeschäft für Computer, Technik
und Kommunikation**

Inhaber: Sven Gutjahr · 07570 Weida · Bahnhofstraße 33
Telefon: 03 66 07 / 2 02 84 · im Ford-Autohaus Freund
Internet: www.ha-it-ie.de · E-Mail: handel@sven-gutjahr.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 14.00 – 17.00 Uhr
sowie nach Absprache

Reiner SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel GbR

Kohle & Heizöl

jetzt bevorraten!

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes

☎ 036622 / 51869

Restaurant · Pension

Zum Aumatal

mit Restaurant „5 Kontinente“

Inh. Daniel Gerold

Liebsdorfer Str. 6 · 07570 Weida/Thür. · Tel.: (03 66 03) 600 93-0 · Fax: 600 93-11
Täglich geöffnet; Mo. - Fr. 11 - 14 Uhr + 17 - 23 Uhr, Sa./So. durchgehend

4. – 6. Oktober
6. Weidaer
Oktoberfest

im beheizten Festzelt am „Aumatal“

Vorbestellung/Reservierung möglich
unter 036603/600 930



EINE WERKSTATT ... ALLE MARKEN



SCHLEICHER GbR
Gräfenbrücker Straße 1 c · 07570 Weida
Telefon 03 66 03 / 6 32 50 · Telefax 03 66 03 / 4 35 88
www.boschscheicher.de
bosch-car-service.scheicher@t-online.de

• Car-Service • Kfz-Elektrik + Mechanik
• Unfallinstandsetzung

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO ...

An- und Verkauf von Fahrzeugen

Kleinanzeigen

Suche geringfügig beschäftigte Mitarbeiter/innen für Reinigungsarbeiten, Rasenmähen und Winterdienst.
Tel. 0170/8138058

Kfz-Meisterbetrieb kauft auf: Autos aller Art; defekt, viele Kilometer, TÜV fällig, Unfallfahrzeuge. Tel. 036603/63250 od. 0171/7349043 od. 0170/5229628

Für unseren **Salon in Gera** suchen wir eine **Friseurin**, ca. 24 Std./Woche, großer Kundenstamm vorhanden.
Tel. 01573/1402848



Das Weidaer Amtsblatt Nr. 431 finden Sie auf der Homepage der Stadt Weida.

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht
Arbeitsrecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

Word, Excel, Outlook, CAD



Schulung am Platz
für Firmen oder Privat
Mobil: 0176 80093040
<http://pc-training.jimdo.com>

**Ihre Informationsquelle -
das „Weidaer Amtsblatt“
im „Wochenblatt“**

Weidas Hochbehälter Haardt wird saniert

Der Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (ZVME) wird die technische Ausrüstung des Hochbehälters Haardt erneuern. Gesichert wird die Trinkwasserversorgung der Stadt Weida bisher über die beiden Hochbehälter Haardt (neu und alt) im westlichen Stadtgebiet sowie über den Hochbehälter Weida östlich von Teichwitz. Diese Hochbehälter erhalten das Trinkwasser über Fernwasserleitungen der Thüringer Fernwasserversorgung. Jedoch verfügt der Hochbehälter Haardt über keine geregelte Fernwassereinspeisung.

„Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Entnahme aus dem vorgelagerten Trinkwassernetz, was Menge und Druck betrifft, ist aber eine Kontinuitätsbefüllung über eine Soll-Ist-Werteregulierung erforderlich.“ so Sabine Friedrich, Projektleiterin der OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH, die im Auftrag des ZVME die Organisation der Projektvorbereitung, die

Ausschreibung, die Begleitung der erforderlichen Fachplanungen und die Bauleitung durchführt. Notwendig wird die Erneuerung auch, weil der Hochbehälter von der Steuerung des Wasserwerkes Frießnitz abgekoppelt werden soll. Ziel der Sanierung ist es somit, eine geregelte Fernwassereinspeisung in den Hochbehälter zu sichern und die technische Ausrüstung auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Sie wird unter den Gesichtspunkten der Standardanforderungen für Hochbehälter – analog der bereits neu erbauten Hochbehälter in Gera Am Ferberturm, Heeresberg und Lusan – umgesetzt. Die Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie die Automatisierungs- und Prozessleittechnik wird entsprechend des vorliegenden IT-Konzeptes des ZVME geplant. Die Ver- und Entsorgungssicherheit wird durch den Anschluss an das zentrale Prozessleitsystem des ZVME weiter erhöht.

Termine

21. Oktober
Verbandsausschuss ZVME
Ort: Verbandsitz,
De-Smit-Straße 6, Gera
17 Uhr

18. November
Verbandsversammlung ZVME
Ort: Kommunikationszentrum
der Sparkasse Gera-Grreiz,
Schloßstraße Gera
17 Uhr

OTWA weiter Hauptsponsor des Geraer Volleyballclubs

Die Unterstützung des regionalen sportlichen Engagements sieht die OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH als ihre gesellschaftliche Verantwortung. Kontinuierlich werden sportliche Veranstaltungen aber auch junge Sportler unterstützt. Deshalb wird die OTWA GmbH auch weiterhin den in 2011 neugegründeten Geraer Volleyballclub e.V. (GVC) als Hauptsponsor unterstützen.

„Wir werden aber auch weiter nicht nur die Spitzensportler sondern auch den Nachwuchs fördern“, erklärt Gerald Fiß, OTWA-Geschäfts-

führer, der zugleich Vizepräsident des GVC ist, das Engagement. Ihren Trainingsauftakt haben die Volleyballerinnen des GVC im August im Fitness Club Studio 1 in Gera vollzogen. Damit wollen sich die Damen unter Trainer Marek Buchholz bereits jetzt kontinuierlich auf die neue Spielsaison vorbereiten. Die 1. Damemannschaft des GVC spielt überregional in der Regionalliga Ost. **Das erste Heimspiel der neuen Saison werden die Volleyballerinnen am 6. Oktober gegen den Chemnitzer PSV II austragen.** Hierzu sind alle Volleyball-Fans jetzt schon recht herzlich eingeladen.



Trainingsauftakt der Volleyballerinnen des GVC im Studio 1

Quelle: OTWA

Zweckverband Wasser/Abwasser
Mittleres Elstertal

07545 Gera · De-Smit-Straße 6

Kundendienstzeiten
Mo. – Do. 7.00 – 18.00 Uhr
Fr. 7.00 – 16.00 Uhr

Zentrale Kundeneinwahl
0365 4870-0 – 24-h rund um die Uhr

Entstörungsdienst
0800 5888119

E-Mail
info@zvme.de

OTWA
Ostthüringer Wasser und
Abwasser GmbH
07545 Gera · De-Smit-Straße 6

Service-Nummern 0365 4870-...
Beiträge **-740**
Gebühren **-959, -963, -968**
Anschlusswesen **-954**
Fäkalabfuhr **-823**
Niederschlagswasser-
beseitigung **-953**
Fax **-955**

Neues vom FC Thüringen Weida



Fußball-Schiedsrichter Dieter Eisel feiert seltenes Jubiläum 2500 Mal auf den Fußballfeldern unterwegs

Von Manfred Malinka

Gera. Er zählt zu den Urgesteinen in der Gilde der Fußball-Schiedsrichter Ostthüringens, hat alle Jubiläen, die man als Referee haben kann, schon hinter sich. Heute kommt ein weiteres, ungewöhnliches hinzu. Zum 2500. Mal ist der Weidaer als Schiedsrichter oder -Assistent auf einem Sportplatz im Einsatz. Beim Kreisoberligaspiel Niederpöllnitz gegen Berga amtiert der 66-Jährige gemeinsam mit Obmann Günther Rätzer und dem Geraer Ronald Patzer an der Linie.

Bereits vor 47 Jahren legte der gebürtige Weidaer seine Schiedsrichter-Prüfung ab. Am 5. Dezember 1965 war er erstmals als Mann in Schwarz im Einsatz. 1971 folgte der Aufstieg in den Bezirksmaßstab, wo er im August sein erstes Spiel Bad Köstritz – Dynamo Gera II leitete. Es folgten viele Einsätze bei Kinder- und Jugendspartakiaden sowie diversen Turnieren. 1987 schaffte der gelernte Baumaschinist den Aufstieg in die dritthöchste Spielklasse der DDR, die Bezirksliga. Dies hatte Berufungen in die DDR-Liga als Linienrichter zur Folge oder auch internationale Begegnungen. Lok Leipzig gegen Ismailo Kairo im Juli 1988 nennt der dreifache Familienvater als Höhepunkt. Über Jahrzehnte war Eisel Stamm-Schiedsrichter des internationalen Frauenfußballturniers des TSV 1880 Gera-Zwätzen. Beim Bezirksklassenspiel TSV Zwätzen gegen Neustadt feierte Eisel 1995 seinen 1500. Einsatz. Der 2000. wurde ebenso wie das Jubiläum „40 Jahre Schiedsrichter“ in Niederpöllnitz begangen. Ebenso das 2222. und nun auch das 2500.

1997 musste Dieter Eisel aus Altersgründen Abschied aus dem Bezirksmaßstab nehmen, der ihm mit dem Pokalendspiel Ehrenhain gegen Gößnitz versüßt wurde. Seitdem ist Dieter Kreisliga-Schiedsrichter und führte mittlerweile auch seine beiden Enkel Norman und Dörte in die Schiedsrichtergilde ein. Auch als Staffelleiter und Schiedsrichter-Ansetzer hat der seit 1959 immer dem FC Thüringen Weida bzw. seinem Vorgänger BSG Fortschritt angehörende ehemalige Platzwart vorbildliche Arbeit geleistet. Unvergessen dürfte wohl die Episode sein, die mit seiner Flugangst zusammenhängt.

In einer MDR-Sendung wurde die jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit des Jubilars gewürdigt. Filmaufnahmen von einem Kreisligaspiel in Hohenleuben, das Eisel leitete, wurden mit einem Original-Kommentar vor Ort von Reporterlegende Heinz-Florian Oertel versehen, währenddessen im Garten der Eisels ein künstlicher Wasserfall installiert wurde. Der Referee ist nämlich Liebhaber von Wasserfällen. Vollends die Sprache verschlug es dem langjährigen Referee, als er in der Fernsehshow erfuhr, dass er eine achttägige Reise an die Niagara-Fälle spendiert bekommt. Nun hat Eisel aber Flugangst. Deshalb verzichtete er und an seiner Stelle flog eine Bekannte seiner Frau mit nach Kanada.

Der 1. Mai 2010 bleibt Dieter Eisel im Schirleben unvergessen. Wie zu DDR-Zeiten machte man sich zu dritt aus Richtung Gera über Saalfeld zu einem Punktspiel nach Blankenstein auf. Da die beiden anderen Referees aber in einen Regionalexpress eingestiegen waren, wurde Eisel in Weida auf dem Bahnsteig stehen gelassen. Über die lange Fahrt mit vielen Hindernissen lachen die drei Unparteiischen und deren Familien noch heute.

Unvergessliche Geschichten in der langen Laufbahn des Fußball-Schiedsrichters, die noch lange nicht zu Ende sein soll.



Das Foto zeigt die SR Gräser, Eisel und Rätzer (v.l.)
Foto: Manfred Malinka

Starker Weidaer Endspurt – 3:1 Heimsieg nach Pausenrückstand

FC Thüringern Weida – FSV Grün Weiß Blankenhain 3:1 (0:1)

Gegen den Aufsteiger Grün Weiß Blankenhain war der FC Thüringen Weida auf heimischem Gelände klarer Favorit. Zur Halbzeit rieben sich die leider sehr wenigen Zuschauer verwundert die Augen, denn der Gast aus der Nähe von Weimar lag mit 1:0 vorn. Blankenhain spielte couragiert mit und hatte im bisher 3-fachen Torschützen Martin Trinkler einen Spieler, der fast an jedem Angriff beteiligt war. Für die Weidaer kam zunächst Socha in der Mitte an Kolniskos Eingabe nicht heran. Im Gegenzug setzte Trinkler sich durch, die Weidaer Abwehr klärte zur Ecke. In der 27. Minute die erste Riesenchance für Blankenhain, eine kurze Rückgabe von Andreas Nitsch erlief Trinkler, kam aus spitzem Winkel frei zum Schuss, verfehlte aber das lange Eck knapp. Zehn Minuten später setzten sich die Gäste mit einem Doppelpass auf der rechten Seite durch, aber der Abnehmer in der Mitte fehlte. Ein 20 m-Schuss von Bennet Gotsch verfehlte das Weidaer Tor. Kurz vor der Pause das 0:1. Wieder war es Trinkler, der sich im Mittelfeld gegen vier Weidaer durchsetzte, seinen Pass in die Tiefe erlief David Voll und ließ Martin Dolecek keine Chance. Es bedurfte einer geharnischten Kabinensprache von Trainer Jens Uwe Penzel, um die Weidaer wachzurütteln, für Nitsch kam Dominik Kurz in das Spiel. Weida drängte nun auf den Ausgleich, aber zunächst kam meist der letzte Pass in die Spitze nicht an. Stankowski bediente Socha, der vorbeischoß. Zehn Minuten nach Wiederbeginn der Ausgleich, Chris Ullrich setzte einem eigentlich nicht mehr zu erlaufenden Ball nach, brachte ihn von der Grundlinie nach innen, wo Miroslav Socha mit einem platzierten Flugkopfball genau in den Winkel traf. Von nun an dominierte Weida die Begegnung. Schumanns 25 m-Freistoß ging knapp daneben. An Stankowskis Kopfball kam Torwart Sebastian Möller gerade noch heran, verletzte sich aber dabei, konnte nach Behandlungspause aber weiterspielen. Dann nochmal die Gäste, Chris Ullrich konnte Voll aber noch blocken, aber wenig später verletzte sich der zuverlässige Weidaer Außenverteidiger und musste vom Platz. Für ihn kam Marco Delic in seinem ersten Punktspiel für den FC Thüringen Weida. Pohlands Kopfball nach Freistoß von Kolnisko lenkte Torwart Möller zur Ecke. Kolniskos nächsten Eckball jagte Delic volley über das Tor. In den letzten 5 Minuten entschied der FC Thüringen das Spiel doch noch zu seinen Gunsten. Der laufstarke Markus Stankowski erkämpfte sich im Mittelfeld den Ball, Marko Delic setzte sich halblinks durch und traf mit einem platzierten Schuss flach in die lange Ecke. Ein Super Einstand für den von Schott Jena gekommenen 23-jährigen Spieler. Nur 100 Sekunden später die Entscheidung, Stankowskis Rückpass erreichte Robin Pfeifer, dessen schöner Schuss schlug im Blankenhainer Tor ein.

Nach der schwachen 1. Halbzeit steigerte sich die Penzel Elf nach der Pause und konnte die Partie noch auf Grund konditioneller Vorteile für sich entscheiden, die drei Punkte bleiben in der Osterburgstadt.

Weida, den 22.09.2013 – V. Georgius

Fußball-Highlight auf dem Roten Hügel

Weida empfängt Oberligist Rudolstadt zum Pokalspiel

Durch die beiden Siege gegen Zeulenroda mit 3:0 und in Neuhaus-Schierschnitz mit 5:0 ist der FC Thüringen Weida in das Achtelfinale des Thüringer Vereinspokals eingezogen.

Am Donnerstag, 3. Oktober, Anstoß 14.00 Uhr, empfängt der FC Thüringen auf dem Roten Hügel die Oberligamannschaft des FC Einheit Rudolstadt.

Ein sportlicher Höhepunkt für das Team von Trainer Jens-Uwe Penzel, der hoffentlich von vielen Zuschauern wahrgenommen wird.

Aufgrund des Pokalspiels wurde das Punktspiel gegen den SV Eintracht Eisenberg auf Sonntag verlegt. Die Spitzenbegegnung der Landesklasse Ost findet somit am Sonntag, 6. Oktober, Anstoß 14.30 Uhr ebenfalls auf dem Roten Hügel statt.

V. Georgius



IHR Fachmann für Kartoffeln und Zwiebeln

SOLANUM GmbH

Kartoffellagerhaus

Am Bahnhof 12

07570 Niederpöllnitz

Tel.: 03 66 07/ 25 01

SOLANUM



Kartoffeln & Zwiebeln

* Abpackungen im Kleingebinde:

- Speisekartoffeln
- Biokartoffeln
- Salatkartoffeln
- Zwiebeln

* Kartoffeln zur Einkellerung ab 7.10.2013 (im 12,5 kg Sack)

festkochend, vorwiegend festkochend, mehlig kochend und rotschalig

* Speisekartoffeln (im 10 kg Sack) – Übergrößen (solange Vorrat reicht)

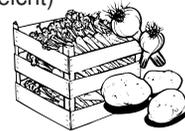
* Futterkartoffeln im 25 kg Sack

* Futtermöhren (solange Vorrat reicht)

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 11.30 Uhr



Familientag

Jeden Sonntag in der Gaststube

„Zur Altstadt“

Mittagstisch von 11.00 - 14.00 Uhr

Thüringer Hausmannskost

Für Kinder gratis:

1 Klob mit Soße + 1 Getränk

Putenrollbraten mit Klößen 6,00 €

Rinderroulade mit Klößen 8,50 €

Sauerbraten mit Klößen 7,00 €

u. v. m.

Tel. 03 66 03 / 4 25 77

Teppichreinigung / opt. Kfz.-Aufbereitung

Volkmar Günthel

Gräfenbrück Nr. 5

07570 Steinsdorf

Tel.: 03 66 03 / 6 00 04

Fax: 03 66 03 / 6 00 05



• Teppich- und Polsterreinigung

(Reinigung vor Ort)

• Matratzenreinigung

(Reinigung vor Ort)

• PKW-Innenreinigung

• PKW-Lackspezialaufbereitung

• Gebäudereinigung



BÖTTCHER

UMZÜGE & Möbelmontagen

- ✓ Nah und Fern auch EU-weit
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort
- ✓ Fachgerechte Möbel- und Küchenmontage incl. Elektro- und Wasseranschluss
- ✓ Umweltgerechte Entsorgung
- ✓ Möbeleinlagerung und Verpackung
- ✓ Möbelliftverleih mit Personal

Sven Böttcher

07570 Niederpöllnitz · Str. d. Friedens 20

Tel.: 036607/20252 od. 0174/9378258 · Fax 036607/20353

www.boettcher-umzuege.de · info@boettcher-umzuege.de



**Ich lass' nichts
anbrennen.**

Sprechen Sie uns an!

**Für Ihre Sicherheit finden
wir das optimale Rauchmelder-System.**

Infos zur neuen Gesetzesregelung und ob Sie zur Installation von Rauchmeldern verpflichtet sind, finden Sie unter www.rauchmelder-lebensretter.de

EP:Radio-Kästner

ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, TELEKOMMUNIKATION, PC/
MULTIMEDIA, HAUSTECHNIK

07570 Weida/Thüringen, Markt 8
Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639
www.radio-kaestner.de

**Für gutes Heizöl sind wir
der richtige Ansprechpartner!**

thermoPLUS[®]
HEIZÖL

Heizöl - Weiße

Schloßstraße 14
07980 Berga/E.

Einfach anrufen und bestellen:

036623 - 204 02

Partner der TOTAL



www.KuP-adeberg.de

Gräfenbrücker Str. 1b · 07570 Weida · Tel.: 03 66 03 / 4 00 77

**Ihr Mitarbeiter
ohne Lohnkosten**



Hausmeisterdienste

Hans-Jürgen John

Rathenastraße 15

07570 Weida

Tel.: 0171 / 670 86 47

**Alle Arbeiten rund um's Haus wie:
Winterdienst, Grünanlagenpflege, Gartenarbeiten,
Hausreinigung, Kleintransporte, Kleinreparaturen**

**Baumaschinen
Miet-Park SIEGE GmbH**

- Hubarbeitsbühnen
- Schneidgeräte
- Verdichtungstechnik
- Stromerzeuger
- Minibagger/
Radlader
- Heizgeräte/
Entfeuchter
- Gerüste/
Schalungen
- Hydraulik
Schlauch-Service
- Betontechnik
- ... und vieles mehr



Am Schafberge 9 · 07570 Weida · Tel. 03 66 03 / 4 28 60

Spass & Action beim Trainingswochenende in Seelingstädt



Pünktlich im Schullandheim angekommen, ließen wir uns nach der Zimmeraufteilung, dem Bettenbeziehen und noch einer kleinen Begrüßung durch die Mitarbeiterin des Schullandheimes das sehr leckere und reichhaltige Abendessen schmecken. Gegen 22.00 Uhr war Nachtruhe angesagt, denn für den Sonnabend stand so einiges auf dem Plan.

Vom guten Frühstück gestärkt, begann 9.00 Uhr das Training in der Turnhalle der Seelingstädter Regelschule. Auf dem Plan stand die Prüfungsvorbereitung, da am Nachmittag die Gürtelprüfung stattfinden sollte. Nach intensivem Training hatten sich alle das Mittag verdient. Die verbleibende Zeit bis zum „Höhepunkt“ des Tages nutzten Einige, um noch einmal die „Theorie“ aufzufrischen, was sich noch als vorteilhaft erweisen sollte.

Punkt 14.00 Uhr begann die ersehnte Gürtelprüfung. Fast alle Teilnehmer des Trainingscamps wollten sich den Anforderungen der Prüfungsordnung stellen. Es war mit 20 Prüflingen seit langem wieder eine recht große „Veranstaltung“. Wie üblich ging es mit den Grundtechniken los. Je höher der angestrebte Gürtelgrad, umso schwieriger wurden die zu zeigenden Technikkombinationen. Danach folgte die Präsentation der Formen, koreanisch auch Taeguk-Poomsae genannt. Es folgte der Freikampf bzw. das Sparring sowie der Hanbon-Kyorugi (Ein-Schritt-Kampf), bei dem die Technikkombinationen in höchster Präzision auszuführen sind. Weiter ging es dann mit den Kick-Techniken auf die sogenannte „Pratze“. Nach der Selbstverteidigung und den theoretischen Fragen stand für 4 Sportler noch der Bruchtest an. Die Bretter gaben den Handkanten und Fußtritten nach und brachen, wenn auch manchmal erst beim zweiten Anlauf, in zwei Teile.

Nach ca. 3 Stunden Prüfung gab der Prüfer die Ergebnisse bekannt und wir gratulieren folgenden Sportlern zur neuen Graduierung. Den weiß-gelben Gürtel (9. Kup) tragen nun Jenny Skanda, Marcel Wild und Yanneck Brunow. Über den gelben Gürtel (8. Kup) freuen sich Amy Schleicher und Maurice Eyring. Den Dobok mit dem gelb-grünen Gürtel (7. Kup) dürfen sich Emily Buchholz, Celine und Chantal Rüdiger, Yanitsa Karamfilova, Emma-Elena Mischur, Franka Trampel, Lennart Eyring sowie Toni Wetzel zubinden. Den grünen Gürtel (6. Kup) erhielten Ella Hemmann, Nora Thom und Sebastian Schuster. Zu den „Fortgeschrittenen“ zählt mit ihrem blauen Gürtel (4. Kup) Cora Hüttner. Dem Poom- bzw. Dangrad wieder ein Stück näher sind Paula Kurtz, Leonardo Winter und Rico Richter, sie tragen nun den roten Gürtel (2. Kup).

Am Sonntagvormittag wurde selbstverständlich noch einmal trainiert. Zunächst hieß es wieder ... Weste an und Spaß haben beim Wettkampftraining. Weiter ging es mit dem Formenlauf und zum Abschluss konnten sich alle noch einmal an ausgesuchten (Mehrfach-) Sprungtechniken versuchen, dann war leider schon Schluss. Gern wären wir noch ein paar Tage geblieben. Aber das 16. Trainingswochenende kommt bestimmt.



Alle Teilnehmer des Trainingscamps

Mehr Informationen sowie Bilder unter www.tkd-weida.de

R. Richter

Der Baikalsee – die blaue Perle Sibiriens (2)

Der Weg von Irkutsk zum Baikalsee führt an einem kleinem Museumsdorf „Talzy“ vorbei. Für den Touristen ist es ein „Muss“, hier halt zu machen! Hier sieht man historische Häuser und Kirchen, die teilweise vor den Fluten der riesigen sibirischen Stauseen gerettet wurden, die man am Anfang des vorigen Jahrhunderts erschuf. Von diesen her stammend, entstand Lenins weltweit bekannte historische Floskel: „Kommunismus ist Sowjetmacht plus Elektrifizierung“.

Am Baikalsee angekommen, trifft man auf das maritime Städtchen Listvyanka, was sich ca. 4 km am Ufer des Sees entlangzieht.

Ein beliebter Ausflugsort der Menschen von Irkutsk und der Ausgangsort fasst aller Touristen des Baikalsee.

Von hier aus kann man zur Hauptsaison (Juli/August) alle Aktivitäten in Anspruch nehmen, die mit einem Gewässer im Zusammenhang stehen. Auch ausgedehnte Wanderungen durch die Taiga und Radtouren entlang des Sees sind möglich. Gelegentlich trifft man auf einen gefangenen einheimischen Braunbären, der leider nicht immer artgerecht gehalten wird.



Die kasanere Kapelle in Talzy von 1679



Strandbereich in Listvyanka

Unzählige Versorgungseinrichtungen unterschiedlichster Art sorgen für das leibliche Wohl. Ein Freilandmuseum historischer Straßenfahrzeuge lässt das Herz von Oldtimerfans höher schlagen. Es widerspiegelt die Entwicklung der einst sowjetischen Kfz-Technik.

Leider unter freiem Himmel!

Im Touristenzentrum freut sich eine junge, deutsch sprechende Angestellte, den Besuchern mit allen Auskünften zur Verfügung zu stehen. Sie empfiehlt Unterkünfte, die hier sehr reichlich und für jeden Geldbeutel zur Verfügung stehen und besorgt Tickets für alle Events am Baikalsee. Ein Meeresaquarium und ein umfangreicher Fischmarkt geben Auskunft über die Schätze des Sees.

Wolfgang Soldan

(Fortsetzung folgt)



MOTORSPORTCLUB WEIDA

Der MC-Weida informiert

Wie im Weidaer Wochenblatt angekündigt, fand am Sonntag, dem 15. September unser Wandertag statt. Unter Führung der Sportfreunde Achim Anders und Roland Steinbock ging es quer durch Weida in Richtung Krähenholz. In der Gartenanlage zum Krähenholz fand die Verpflegungspause statt, die Edith Gebhardt organisiert hat, vielen Dank dafür. Nach einer kleinen Stärkung fand ein Wettkampf im „Ringe werfen“ statt, wer traf die meisten Punkte. Trotz Regen haben sich alle tapfer geschlagen, gewonnen hat Sandy Heinz bei den Damen und Adolf Böhm bei den Männern.



Dann ging es weiter zu unserem Ziel nach Cronschwitz in den Gasthof „Zum Klosterhof“, wo das Mittagessen auf uns wartete. Nach dem Essen wurde ein Wanderquiz durchgeführt und die Sieger, Ältesten sowie die Jüngsten beglückwünscht. Wir als Club-Mitglieder bedanken uns noch einmal für die Organisation und den schönen Sonntag.

Des Weiteren möchten wir mitteilen, dass am 13. Oktober unsere 28. Mini-Rallye stattfindet. Die Mini-Rallye ist eine Tagesausfahrt für alle Sportfreunde und Interessenten, die nach Bordbuch gefahren wird und diesmal 70 km durch das Thüringer Land führt. Die Organisatoren Achim Anders und Kurt Gebhardt wünschen sich eine rege Teilnahme. Wir treffen uns am 13.10.2013 um 9.00 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz.

MC-Weida – M. Klaholz

Herbstfest 2013 in Gräfenbrück

Am 14. September veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Gräfenbrück wieder ihr traditionelles Herbstfest. Diesmal haben sich die Gräfenbrücker Holzpuppen wieder neue Tänze einfallen lassen und dem Dorf mit einem besonderen Charme verliehen. Deshalb kamen viele Gäste dieser Einladung zum Herbstfest nach.

Am frühen Nachmittag gab es ein gemeinsames Kaffeetrinken der Gräfenbrücker Bevölkerung mit dem Bürgermeister der Gemeinde Steinsdorf und seiner Sekretärin. Dieses Kaffeetrinken war als Dankeschön für die Unterstützung der Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Gräfenbrück und der Helfer zur Erhaltung des Gräfenbrücker Dorflebens gedacht.

Es sollte vor allem für Diejenigen sein, denen es später nicht mehr möglich ist, am Verlauf des Herbstfestes teilzunehmen, um auch schon am Nachmittag in den Genuss der Auftritte der Gräfenbrücker Holzpuppen zu kommen. In diesem Zusammenhang wurde Manfred Beck, unser langjähriger Feuerwehrmitglied, für 50 Jahre Angehörigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Gräfenbrück ausgezeichnet. Er war völlig überrascht und sichtlich gerührt.

Viele Gräfenbrücker waren in die Organisation, Durchführung und Nachbereitung des Festes eingebunden. Der Dorfplatz wurde wieder festlich geschmückt. Wie immer gab es Leckeres vom Rost sowie heiße und kalte Getränke.

Auch die Spielzeuge zur Kinderbelustigung, wie „Erbsen schlagen“ und Kegeln wurden von vielen Kindern sowie auch von deren Eltern gut genutzt. Besonders gefragt war wie immer das „Dosenspritzen“ mit der Kübelspritze, wobei sich manche Kinder schon wie richtige Feuerwehrmänner fühlten. Erstmals konnten wir sogar einen Tischkicker für die Kinder hinstellen. Dieser kam natürlich auch bei Groß und Klein sehr gut an und wurde bis in die Nachtstunden genutzt. Ein Dank gilt hier den neuen Einwohnern von Gräfenbrück, die diesen zur Verfügung stellten.

Die musikalische Umrahmung gestaltete DJ Eisi aus Hohenölsen. Für die kulturellen Einlagen waren die Gräfenbrücker Holzpuppen verantwortlich. Wie bereits im letzten Jahr wurden zwei Holzschuh-tänze aufgeführt. Der Höhepunkt des Abends war dieses Jahr ein lustiger Strumpfhosentanz. Den ganzen Sommer über hatten sich die Holzpuppen am Sonntagabend getroffen, um diese Tänze einzustudieren.



Das Publikum belohnte durch den langen Applaus und die Zugabe-Rufe die Auftritte der Gräfenbrücker Holzpuppen. Die darauf folgende Polonaise über den gesamten Dorfplatz und durch das Festzelt brachte die Stimmung zum Kochen. Danach wurde noch bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert und getanzt.

Wir danken allen Gästen, die so zahlreich erschienen sind und allen Einwohnern, die eine musikalisch verkürzte Nacht hatten. Sie alle haben Anteil, dass das Herbstfest 2013 wieder zu einem unvergesslichen Ereignis wurde.

Hiermit nochmals ein großes Dankeschön an alle Helfer, die zum Gelingen des Herbstfestes beigetragen haben, egal ob bei der Vorbereitung, Durchführung oder Nachbereitung. Ohne den großen Zusammenhalt in Gräfenbrück, wäre so ein Fest gar nicht möglich.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr

FFw Gräfenbrück

IHR PARTNER FÜR ALLE **SICHERHEITSFRAGEN**

Jahn
Wach- & Sicherheitsdienste

Büro Weida
Neustädter Str. 51 · 07570 Weida
Tel./Fax: 03 66 03 / 71 64 25
www.jahn-wachdienste.de

DENN SICHERHEIT IST **VERTRAUENSACHE**

- Objektschutz
- Streifendienst
- Personenschutz
- Geld- u. Werttransporte
- Aufschaltung auf VdS-Sicherheitszentrale
- Veranstaltungsschutz
- Alarmanlagenbau
- Arbeitssicherheit
- Detektei



GARTEN- & LANDSCHAFTSPFLEGE FORSTSERVICE

- Baumfällung
- Pflanzung & Jungbestandespflege
- Zaunbau
- Baum- & Heckenschnitt
- Grünschnitt
- Pflasterarbeiten



Mail: JensLippold@gmx.de

Hauptstraße 1 Telefon:
07570 Hohenölsen 01 71 / 53 30 107

DER HERBST WIRD BUNT!

Die Bauch-
Beine-Po-
Party
mit Stuhl!



ZUMBA
sentao

KOSTENLOSE SCHNUPPERSTUNDE:

DO, 10.10.2013, 17.30Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus, 07570 Burkersdorf, Anger 1

Informationen und Anmeldung unter Tel.: (036628) 95 64 88
Infos unter: www.issdichtopfit.de

-Reichhaltiges Buffet
-Leckere Cocktails und Longdrinks
-Gemütliche Atmosphäre

Sylvester 2013
In der Klosterschänke

70er Jahre
Motto-Party!

Kartenverkauf nur bei uns
Rufen Sie uns einfach an oder
kommen Sie vorbei!

Öffnungszeiten:
Mittwoch – Sonntag ab 17 Uhr!

Kartenpreis nur 35 €!

Telefon: 036603 64 65 45

ZIMMEREI
UWE KÖHLER



Zimmerermeister

Am Berg 11 · 07570 Burkersdorf · Tel.: 036603/607774
Fax: 036603/607775 · Funk: 01 70/93381 01

**Carports, Vordächer, Zäune,
Balkone, Treppen,
Innenausbau, Reparaturen,
Holzarbeiten rund ums Haus**

**AUTOGAS –
die bessere Alternative**
Der Umbau auf Autogas günstiger als je zuvor.



Bahnhofstr. 33 · 07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 7 15 32
Fax: 03 66 03 / 7 15 42
Internet:
www.freund-automobile.de
E-Mail:
freund-automobile@t-online.de



Herbert u. Volkmar
Freund GbR

NEUEINGANG

Börsen
für Damen
u. Herren

Modische
Damen-
taschen

Mode Rendezvous

Firma O. Purfürst · Inh. B. Mischek

Weida · Rosenstr. 11 · ☎ 036603/62370



durchgehend Mo - Do. 9.30 - 17.30 Uhr,
Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Parken möglich · Konditorei Fehre, Mittelstr.



Aus der Geschichte der Stadt Weida

Dieser Artikel ist ein Abdruck aus der Reihe „Die Osterburg“
Nr. 8 vom Juli 1997 von Herrn H.-D. Knoll.

Über die Wohnverhältnisse im alten Weida

– Fortsetzung –

§. 65.

Das Tabacksrauchen auf den Straßen und öffentlichen Plätzen innerhalb der Stadt ist verboten.

„Strafe: 5 - 15 Sgr.“

Vierter Abschnitt.

Folgen der Uebertretung vorstehenden Gesetzes.

§. 70.

Beträgt die Geldstrafe bis zu 15 Sgr., so tritt in der Verwandlung ein Tag Gefängnis an die Stelle; beträgt die Geldstrafe mehr, so treten, bei einem Betrage bis zu einem Thaler, zwei Tage Gefängnis ein. Bei Arbeitsstrafen, wo sie ausdrücklich zugelassen sind, werden 15 Sgr. einem Tag Arbeit gleich geachtet.

§. 71.

Gegen schulpflichtige Kinder sind, wenn sich nicht eine besondere Geflissenheit und Böswilligkeit zu Tage legt, zunächst regelmäßig nur Schulstrafen zu verfügen und erst im Wiederholungsfalle ist auf Arrest oder körperliche Züchtigung durch den Polizeidiener zu erkennen.

Des Großherzogs Königliche Hoheit haben dem Gedachten Entwürfe durch höchstes Rescript vom 11. d. M. die landesherrliche Bestätigung zu ertheilen geruht.

Weimar, den 18. Mai 1841

Großherzogl. S. Landes-Direktion.
Fr. v. Schwendler.

GRÄFFAUTO
THOMAS GRÄFF SERVICE

EU-NEUWAGENVERKAUF

In den Nonnenfeldern 11 07570 Weida
Tel. 03 66 03 - 46 24 5 Mobil: 0174 - 95 93 141

Hoffmann von Fallersleben

HERBSTLIED

Der Frühling hat es angefangen,
Der Sommer hat's vollbracht.
Seht, wie mit seinen roten Wangen
So mancher Apfel lacht!

Es kommt der Herbst mit reicher Gabe,
Er teilt sie fröhlich aus,
Und geht dann wie am Bettelstabe,
Ein armer Mann, nach Haus.

Voll sind die Speicher nun und Gaden,
Dass nichts uns mehr gebricht.
Wir wollen ihn zu Gaste laden,
Er aber will es nicht.

Er will uns ohne Dank erfreuen,
Kommt immer wieder her:
Lasst uns das Gute drum erneuen,
Dann sind wir gut wie er.

AUS DER GESCHICHTE DER ARBEITER-WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT „FROHE ZUKUNFT“ IN WEIDA

Wohnungsbaugenossenschaften waren auch in Weida nichts Neues. Bereits im Jahr 1873 wurde die Bildung einer Baugenossenschaft in Erwägung gezogen. 1920 hat man eine Bau- und Siedlungsgenossenschaft in Weida gegründet. 1931 wurden in der Friedrich-Ebert-Str. zwei Wohnhäuser von einer „Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft“ erbaut. Nach Ende des 2. Weltkrieges hatte sich die Wohnungsnot in Weida zu einem ernststen Problem entwickelt. Dieses war auf die hohe Zahl der Umsiedler, die in Weida untergebracht werden mussten, zurückzuführen. (Weida hatte nach dem Krieg, mit den Evakuierten, die in der Stadt Quartier gefunden hatten, 15047 Einwohner.) In den ersten Monaten mussten auch Wohnungen für die Besatzungstruppen bereitgestellt werden. Gesetze vom Alliierten Kontrollrat wurden erlassen und in der Stadt alle Wohnungen durchgekämmt, um freien Wohnraum zu finden. Als diese schwere Zeit überwunden war, wurden Wohnungen für die Arbeiter der sich in Weida neuentwickelnden Industrie gebraucht. Zur vorhandenen Leder- und Textilindustrie wurde in unserer Stadt mit der Herstellung von Elektronikteilen begonnen. Da in der Innenstadt viele Wohnhäuser in einem schlechten Zustand waren, konnten nur Neubauten eine schnelle Abhilfe schaffen. Nach vielen Bemühungen wurde auch in Weida versucht, mit Hilfe einer Genossenschaft, die Wohnungsnot zu lindern. Im Jahr 1957 wurde mit Unterstützung der Weidaer Großbetriebe die AWG „Frohe Zukunft“ gegründet. In der Hauptsache wurde sie von den Großbetrieben SDAG Wismut, VEB Lederwerke Weida und VEB Wetron Weida unterstützt. Die ersten Wohnungen entstanden in der sog. „alten AWG“, im Bereich der Str. der Jugend, und konnten schon im Jahr 1959 bezogen werden. Die AWG verfügte über einen eigenen Baubetrieb, was für die damaligen Verhältnisse nicht üblich war. Mit dem Erwerb von Anteilen und der Ableistung von „AWG-Stunden“ wurde der Genossenschaftler dann stolzer Besitzer einer Neubauwohnung.



Für die damaligen Wohnverhältnisse in Weida waren die AWG-Wohnungen ein wahrer Fortschritt. Mit gefliestem Bad und WC sowie schönen Grünflächen um die Wohnblöcke waren Arbeiterwohnungen in der Innenstadt nur selten anzutreffen. Natürlich war auch das Bauprogramm der AWG nicht in der Lage, die Wohnungsfrage in Weida zu lösen. So manches harte Wort fiel in den Sprechstunden des Wohnungsausschusses. War doch die Verteilung der Wohnungen keine leichte Aufgabe. Die Trägerbetriebe forderten ihren festen Anteil. Eine „Sonderzuteilung“ für den Staatsapparat musste bereitgestellt werden. So mancher Funktionär oder Fußballer wollte untergebracht werden. Trotz aller Schwierigkeiten wurden von der AWG weit über 1250 Neubauwohnungen errichtet. Noch niemals wurden in Weida so viele bezahlbare Arbeiterwohnungen gebaut. Den größten Teil der Wohnungen bezogen Weidaer Arbeiterfamilien. Die Genossenschaft wurde ihrem damaligen Namen einer Arbeiter-Wohnungsbaugenossenschaft voll gerecht.

Neben dem Wohnungsbau wurden auch die sozialen Bauten nicht vergessen.

Wohnungen zu schaffen war eines der wichtigsten Anliegen in der ehemaligen DDR. In vielen Städten wurde aus diesem Grund die Schaffung einer dazugehörigen Infrastruktur vernachlässigt oder erst in späteren Bauabschnitten realisiert.

Es ist in Weida anzuerkennen, dass neben dem Bau von Wohnungen auch an Nebeneinrichtungen gedacht wurde. Neben Wirtschaftsbauten im Bereich der Stadt wurden im Wohngebiet selbst eine Kaufhalle, eine Gaststätte, eine Schule und eine Kindereinrichtung erbaut. Welche Begründungen bei dem Bau solcher Einrichtungen in der damaligen Zeit erforderlich waren, soll am Beispiel Bau des „Gerberkeller“ aufgezeigt werden.

Jedes ordentliche Wohngebiet braucht eine Kneipe

Jedes ordentliche Wohngebiet braucht eine Kneipe. Diese Feststellung machten auch die Bewohner des damals noch recht kleinen Wohngebietes der AWG.

Die „Imbißstube“ in der Friedrich-Ebert-Straße war wohl recht gemütlich, konnte aber den steigenden Anforderungen nicht mehr entsprechen. Das „Sportlerheim“ war eine moderne Gaststätte, aber für die AWGer zu weit vom Schuss. Nun sollte man denken: „Nichts einfacher als das“, bauen wir eine Kneipe. Aber das war nicht so einfach zu erreichen. Im Vordergrund stand der Bau von Wohnungen und nur das konnte bei der Partei mit Lob abgerechnet werden. Für den Bau einer Gaststätte mußte eine stichhaltige Begründung erbracht werden.

– wird fortgesetzt –

Sozialrecht aktuell:

Haben Sie für Ihr Kind einen Anspruch auf Zahlung von Betreuungsgeld?

Gut einen Monat nach Einführung haben bundesweit 27.000 Eltern Betreuungsgeld beantragt.

Die „Süddeutsche Zeitung“ berichtet, dass im ersten Monat fast jeder 5. Antrag nicht bewilligt wurde.

Das Betreuungsgeld erhalten Eltern, deren Kind am 01.08.2012 oder später geboren wurde und die für ihr Kind keine Leistung nach § 24 Abs. II SGB VIII (frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege) in Anspruch nehmen.

Das Betreuungsgeld wird ab 01.08.2013 als Geldleistung gezahlt und beträgt zunächst monatlich 100,00 €, ab 01.08.2014 150,00 € pro Kind.

Es wird unabhängig davon gezahlt, ob und in welchem Umfang die Eltern erwerbstätig sind.



Autorin
Rechtsanwältin
Kathleen Jahn
Fachanwältin
für Familienrecht

Betreuungsgeld wird im Anschluss an das Elterngeld gezahlt, also grundsätzlich vom 15. Lebensmonat des Kindes an für bis zu 22 Monate, also längstens bis zum 36. Lebensmonat.

Ob die Anspruchsvoraussetzungen in Ihrem Fall vorliegen, prüft Frau Rechtsanwältin Kathleen Jahn.

Ihre Beratung kostet Sie einen Eigenanteil, wenn Sie Beratungshilfe nach persönlicher Vorsprache beim Amtsgericht Gera oder bei einem anderen Amtsgericht erhalten und zum Rechtsanwalt Ihrer Wahl einen Beratungshilfe-Berechtigungsschein mitbringen.

Verkehrsrecht aktuell:

Nutzung des Handys als Navigationshilfe kann unzulässig sein

Nach einer aktuellen Entscheidung des Oberlandesgerichts Hamm (Urteil vom 18.02.2013, 5. Senat für Bußgeldsachen, Aktenzeichen: III-5 RBs 11/13) ist die Nutzung des Handys als Navigationsgerät dann als unzulässig zu werten, wenn der Fahrer während der Fahrt das Handy in der Hand hält, um beispielsweise Fahrziele zu programmieren. Wir empfehlen daher allen Autofahrern, die Programmierung der Fahrstrecke vor Fahrtantritt vorzunehmen und das Handy während der Fahrt „nicht anzufassen“. Gerne berät Sie in allen Fragen rund um das Auto Rechtsanwalt Thomas Jahn, Fachanwalt für Verkehrsrecht.

Versicherungsschutz aktuell:

Unfallversicherungsschutz nach missglücktem Abschied vom Hund

Ein Versicherungsvertreter verließ morgens sein Haus, um mit dem Auto zur Arbeit zu fahren. Er piffte nach seinem Hund, der angerannt kam und ihn versehentlich umstieß. Die Folge war eine Knieverletzung. Die Berufsgenossenschaft lehnte die Anerkennung als Arbeitsunfall ab, weil das Verabschieden vom Hund nicht zu dem versicherten Arbeitsweg gehöre.

Die dagegen erhobene Klage hatte Erfolg. Nach Auffassung der Richter hat sich der Unfall auf dem unmittelbaren Weg zur Arbeit ereignet. Die Verabschiedung vom Hund sei nur eine unerhebliche und geringfügige Unterbrechung des Arbeitsweges gewesen. Dies gilt auch dann, wenn der Unfallversicherte den Hund erst herbeiruft (LSG Sachsen-Anhalt vom 16.05.2013 - L 6 U 12/12). Gerne berät Sie in allen Fragen aus dem Gebiet zu Versicherungen Rechtsanwalt Thomas Jahn, Fachanwalt für Verkehrsrecht.



Autor
Rechtsanwalt
Thomas Jahn
Fachanwalt für
Verkehrsrecht

JAHN · RECHTSANWÄLTE

Büro Weida: Neustädter Str. 25 · Tel.: 036603/46064 · Fax: 46065 · E-Mail: weida@kanzlei-jahn.de
Büro Pößneck



**Adler - Apotheke
Petra König**

Telefon: 03 66 03 / 6 32 13

Geraer Str. /Leitergasse 1
07570 Weida



**Adler - Drogerie
Andreas König**

Telefon: 03 66 03 / 58 20

**Arzneimittel
Homöopathie
Biochemie
Impfstoffe
Laborgeräte
Chemikalien
Mineralstoffe
Verbandmittel**

**Naturkosmetik
Gesundheitspflege
Babypflege
Körperpflege
Düfte
Tee
Tierpflege
Futtermittel**

**Schädlingsbekämpfung
Pflanzenschutz
Düngemittel
Sämereien
Haushaltchemie
Poolpflege
Weinbereitung
Bonbon**

5m² + 5m² = 10m² für die „Initiative Kunstrasen“ Sportpark „Roter Hügel“ in Weida

... nennt Mike Fischer, Inh. von Hallo Pizza und der Fischer Academy nun schon sein Eigen. Denn nachdem dieser nach dem zweiten Hallo-Pizza-Cup schon 600 Euro auf das Spendenkonto überwies, lies dieser nach dem 3. weitere 600 Euro folgen. Eine Menge „Kohle“ für eine gute Sache, nix im Vergleich zum alljährlichen ehrenamtlichen Engagement von Mike Fischer beim Hallo-Pizza-Cup. Ohne ihn und seine Helfer wäre dieses tolle Fußballturnier für Nachwuchskicker aus Nah und Fern undenkbar. Danke.

Nicht nur der Fußballverein freut sich nun schon über einen Spendenkonto-Stand von **14.897,69 €** Euro, sondern vor allem freuen sich schon die zukünftigen Nutzer, die Jungs und Mädels der DII-Junioren des FC Thüringen Weida.

Wer uns darüber hinaus bereits unterstützt hat, wie und wo, warum und weshalb man sich beteiligen sollte, erfahren Sie unter www.kunstrasen-weida.de.



FC Thüringen Weida

Schuljahrgangs/Konfirmantentreffen in Weida

Es gehörte zu einer Tradition in Weida, dass man sich meist ab dem 20. Jahr nach der Schulentlassung oder Konfirmation zu einem Treffen zusammenfand. Man tauschte sich über die Erlebnisse in den vergangenen Jahren aus und frischte Erinnerungen aus der Schulzeit auf. Dabei gab es viel Spaß über die Jugendstreiche. Natürlich kamen auch die Lehrer in den Erinnerungen nicht zu kurz. Die Teilnehmer am Treffen unterhielten sich auch darüber, wie sie ihr Familien- und Berufsleben gestalten konnten.

Man gedachte auch derer, die nicht mehr unter den Lebenden weilten. Dabei war die Liste unmittelbar nach den Treffen in den Jahren nach Kriegsende bei den Jungen sehr lang.

Auch die evangelische Kirche unterstützte die Zusammenkünfte. Zu den Gottesdiensten am Sonntag wurde den ehemaligen Konfirmanten in der Kirche ein Ehrenplatz eingeräumt und sie erhielten ein Gedenkblatt anlässlich der Silbernen-, Goldenen oder Diamantenen Konfirmation.

Selbst nach Australien ausgewanderte Schulkameraden fanden den Weg zu einem Treffen nach Weida. Manchem am Ort wohnenden war er leider zu weit. Überhaupt war die Beteiligung nicht mehr am Ort ansässiger Weidaer sehr hoch. Beliebte Lokale zu den Zusammenkünften waren die Aussicht, heute eine Ruine, die Ältere Turnhalle, die dem Nettomarkt weichen musste, der Goldene Ring, heute geschlossen, das Feldschlösschen und nach 1990 das Gasthaus Aumatal.

Zu DDR-Zeiten war es oft schwierig, eine Genehmigung zur Einladung von Gästen aus Westdeutschland und dem westlichen Ausland zu erhalten. Besonderes Pech hatte der Schuljahrgang 1940, als er zum 50. Treffen 1990 in das Feldschlößchen einlud, da kurz vor der Veranstaltung der Wirt gen Westen verschwunden war. Durch das Entgegenkommen der Betriebsleitung der Lederwerke war es möglich, die Feier im Saal der Betriebsschule „Makarenko“, dem früheren Schützenhausaal durchzuführen, da auch mit dem Gastwirts-Ehepaar Zobel die Bewirtung abgesichert werden konnte. Das Interesse an den Treffen hat jedoch nach 1990 nachgelassen. Oft fand sich aus den einzelnen Jahrgängen kein Schulkamerad zur Organisation bereit. Es kam hinzu, dass viele Schulabgänger Weida verlassen haben.

Im kleinen Kreis kam man aber auch nach dem 50. Treffen noch, meist jeden Monat, zusammen. Dazu genügte aber nun ein größerer Tisch in einer Gaststube und kein Saal mehr. So beendete der Schuljahrgang 1940 nach dem 71. Treffen 2011 das Beisammensein. Der Jahrgang 1942 kam in diesem Jahr auch zum 71. Mal zusammen. Er strebt dem Jahrgang 1936 nach. Hier treffen sich die Letzten mit 91 Jahren nach wie vor jeden 3. Donnerstag im Monat im Talschlößchen.

Es bleibt die Hoffnung, dass sich die Tradition der Treffen in Weida erhält und nicht Fernsehen, Computer usw. alle Geselligkeit vernichten!

Günther Kummer



**Nutzen Sie die Chance
für Ihre Zukunft**

Wir sind einer der führenden Anbieter in der Gesundheits-, Fitness- und Wellnessbranche mit zur Zeit 35 Beschäftigten. Wir suchen ab sofort zur Erweiterung unseres engagierten Teams in Weida zuverlässige, flexible und qualifizierte Mitarbeiter für folgenden Bereich:

Physiotherapeut/in mit Rückentrainer-Qualifikation

Sie sind ein(e) qualifizierte(r) Physiotherapeut(in) und haben die Bereitschaft, unseren Gästen und Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und in den betreuten Gruppenzirkeln, Gruppenfitnesskursen oder Einzelberatungen Kompetenz und Spaß an der Sache zu vermitteln.

Wir bieten Ihnen eine Festanstellung (40 Stunden) in einem motivierten Team mit Zukunftsperspektiven und leistungsgerechter Bezahlung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Wir freuen uns
auf Ihre schriftliche
Bewerbung.**

**Ansprechpartner
Jörn Kunzmann.**

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUB

Pfortenstraße 14
07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 4 25 54

Beton-Garagen



Werk u. Ausstellung
Stregdaer Allee 1a
99817 Eisenach
www.hundhausen.de



Tel. 0 36 91/85 01 - 0



TIEFBAU & TRANSPORT GMBH WEIDA

Gräfenbrücker Straße 8 - 07570 Weida E-Mail: info@ttw-weida.de
Telefon: 036603/43318 - Fax: 036603/71212 Internet: www.ttw-weida.de

*Straßen- und Tiefbau
Vollbiologische Kläranlagen
Containerdienst und Recycling
Abbrucharbeiten und Transporte*
- Ihr zuverlässiger Partner am Bau -

Klaus Franke

Bastam, eine fast vergessene Familie aus Weida

- ein genealogischer Rückblick zur Ortsgeschichte
in sieben Teilen

Teil IV:

Eine interessante Verbindung der Familien Bastam
und Francke

Ein weiterer Beitrag zur Geschichte der Nachkommen von
Johann Gottfried Bastam.

Die Linie Traugott Bastam (1777-1837)

Am 21. Februar 1777 wurde der zweite Sohn von Johann Gottfried Bastam geboren und erhielt den Namen **Traugott Bastam**. Wie sein Vater setzte er die Familientradition der Papiermacher fort. 1807 heiratete er Sophie Christiane von der Weth, eine Tochter des Zimmermanns und Besitzers der Oel- und Schneidemühle in Remda Mstr. Johann Christian von der Weth. Am 5. Januar 1808 wurde ihr Sohn Carl Traugott Bastam geboren. Auch er wurde Papiermacher, arbeitete später allerdings als Stubenmaler. Seine Schwester Juliane Wilhelmine Bastam wurde am 9. Juni 1813 geboren. Sie heiratete mit 20 Jahren den Zeugmacher Christian Friedrich Francke, der wegen seiner Teilnahme am Weidaer Weberaufstand 1848 zu einer Gefängnis- und Geldstrafe (etwa 1000 Taler) verurteilt wurde. Nach Ablauf der Haftstrafe verkaufte er den Rest seines Vermögens und wanderte mit seiner Familie am 12. Oktober 1852 nach Amerika aus. In Milwaukee, im Bundesstaat Wisconsin, gelangten der Familie, mit Hilfe eines guten Freundes – eines ehemaligen Weidaers – der Erwerb und anschließend die Bewirtschaftung einer eigenen Farm. Arbeit, Fleiß und Sparsamkeit führten zum Kauf zwei weiterer Farmen und damit zur Vermehrung des Vermögens. Juliane Wilhelmine Francke starb am 3. Februar 1885 auf ihrer Farm in Greenfield bei Milwaukee. Ihr Ehemann Christian Friedrich Francke folgte drei Jahre später, am 23. Mai 1888. Das Ehepaar hinterließ zwei Söhne und zwei Töchter sowie ein beträchtliches Erbe. Noch heute leben Nachkommen der Familie Francke in Milwaukee (vgl. Francke H. G.: Chronik der Familie Francke). Juliane Wilhelmine Francke, wurde in der Familienchronik als schlanke Frau mit blauen Augen, braunem Haar und angenehmen Gesichtszügen sowie als fleißige, genügsame und sparsame Frau beschrieben (vgl. ebd.). Ihr Vater Traugott Bastam erlebte ihre Auswanderung nach Amerika nicht mehr. Am 7. Juli 1837 verunglückte er tödlich im Alter von 60 Jahren am Nattermühlenberg bei Gräfenbrück.



Qualität aus Meisterhand

Inh.: Isa Böhme
Markt 7
07570 Weida

Telefon/Telefax: 03 66 03 / 6 16 31

Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren

UNSER ANGEBOT:

vom 30.09. - 5.10. ungar. Salami 16,90 €/kg
vom 7.10. - 12.10. ung. Kolbasz 14,90 €/kg

Sven Junge



07570 Weida
Hugo-Wachter-Str. 13

Metalldacheindeckungen

- Dacheindeckung in Metall, **Tel.: 03 66 03 / 4 24 98**
- PREFA und Ziegel **Fax: 03 66 03 / 6 06 64**
- Bauklempnerarbeiten **Funktelefon:**
- Dachsanierung **01 71 / 2 33 89 85**
- Wärmedämmung u.s.w. **www.klempnerei-junge.de**



HERBSTFEST

am **12. Oktober** ab **10 Uhr**

auf der **Grillalm**
am **Schafturm**

super
Musik

Einweihung
unserer neuen
Terrasse!

Für Kinder Eis gratis!

Roster, Rostbrät
& Kesselgulasch



Montag - Freitag ab 7.30 Uhr geöffnet!

Handy: 0162 7070956

Grillalm
am **Schafturm**



www.immobilien-richter.com

Fliesencenter Pistor

Frießnitz, Tel. 03 66 03 / 6 26 30



Institut für Lese-/Rechtschreib-
und Rechenstraining

TESTTAG
12. Oktober 10-16 Uhr

Kostenloser
Test der Lese-/
Rechtschreib-
leistung.

Anmeldung unter:
fon (0365) 8329303
www.ilr-gera.de



BAGGERBETRIEB
TEICH- &
LANDSCHAFTSBAU

BTL
GmbH u. Co KG

Pflasterarbeiten, Baggerarbeiten, Teichbau,
Wegebau, Regenwassernutzung, Zaunanlagen
Vollbiologische Kleinkläranlagen

Wurzelrodung Grochwitzter Weg 121
07570 Weida
Neu: Oase Tel.: 036603 - 63795
LIVING WATER Fax: 036603 - 25805
TEICHFREUND Funk: 0171 - 8588166
www.btl-weida.de

Sabine Krebs
Steuerberaterin

Bahnhofstraße 2 · 07570 Weida

Tel. 036603 717999

E-Mail: steuerberatungkrebs@web.de
www.steuerberatungkrebs.de

Bürozeiten:

Mo bis Do 09.00 – 17.00 Uhr

Termine auch in den Abendstunden sowie samstags möglich!

Terminvereinbarung erbeten!

HEIMWERKER

ECK

Inh. K. Illguth · Kleine Pfarrstr. 1 · 07570 Weida
Tel. (03 66 03) 6 26 59

Wir führen auch:

- Wandfarbe
- Lacke
- Lösungsmittel
- Holzleim
- Gips
- Fensterkitt
- und
- Zelleim



premio Reifen • Autoservice

Kaufen Sie jetzt
Ihre Winterreifen ...

Räderwechsel
ab **9,85 €**
incl. Sicherheitscheck

Angebot: Goodyear
UG8 195/65 R16 91T **63,- €**
UG8 205/55 R16 91T **98,- €**
Solange der Vorrat reicht!

Wir überprüfen die Achsgeometrie
Ihres PKW kostenlos

Autoreparaturen aller Marken!

Autoservice Puchta

Grochwitzter Weg 1a
07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 6 21 92
Fax: 03 66 03 / 4 61 46
www.reifen-puchta.de

Autoservice vom Profi:

- Inspektion
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- HU/AU
- Rädereinlagerung
- und vieles mehr

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

TÜV/DEKRA nach Kundenwunsch

Unsere
nächste
Ausgabe
erscheint

am
12. Oktober
2013!

Weidaer Wochenblatt

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Weida, Wünschendorf und Umgebung

Druckauflage: 8.900 Stück

Herausgeber: Emil Wüst & Söhne Weida
C. Wüst e.K., Burgstr. 10
Tel.: 03 66 03 / 5530, Fax: 55 35
07570 Weida/Thür.

Redaktion: C. Wüst; Anzeigen: M. Ulrich

Satz: Emil Wüst & Söhne, Weida
Druck: OTZ-Druckzentrum GmbH & Co. KG
Löbichau · Tel.: 03447/52-5762

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.1.2013

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages! Gerichtsstand Gera.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernehmen wir keine Gewähr.

Kürzungen von Artikeln behalten wir uns vor. Aufgrund unterschiedlicher Papierbeschaffenheit können im Zeitungsdruck Farbabweichungen auftreten, sodass wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keinerlei Ersatzleistung.